

(

*Franz Blum  
Beiney*

Kreis Solingen  
Bürgermeisterei Kirkrath

---

Register  
der  
Sterbe-Urkunden.

---

Gegenwärtiges Register, welches zur Aufnahme der Sterbe-Urkunden während des Jahres eintausend achthundert und ~~nina und fieberzig~~ —  
für die Bürgermeisterei ~~Kirkrath~~ bestimmt ist, und  
~~fünfundachtzigzehn~~ —

Blätter enthält, ist von mir Präsidenten des ~~pol. Landgerichts~~ —  
zu ~~Düsseldorf~~ auf dem ersten und letzten Blatte mit der Seiten-  
zahl, und auf jedem Blatte mit meinem Namenszuge versehen worden.

— Geschehen zu Düsseldorf am 11 November 1875 —  
*in dem Landgericht Düsseldorf  
Von seinem Präsidenten  
Beiney*

Nr. /

# Sterbe-Urkunde.

*Betz*  
Tod

Bürgermeisterei

Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de

b

Print

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfundvierzig zum Tode  
des Monats Januar, um zwölf Uhr mittags, erschienen  
vor mir *Gräfin Katharina Schwanenwurm* als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der *Peter Müller*, von vierundfünfzig

Jahre alt, Standes *Reichsritter*,  
wohnuhaft zu *Wolfhagen*, welcher ein *Haus*  
der Verstorbenen zu sein angab und der *Peter Janssen*,  
von vierundfünfzig Jahren alt,  
Standes *Reichsritter*, wohnuhaft zu *Wolfhagen*,  
welcher ein *Haus* dem Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am *um vierundzwanzigsten* des Monats,  
*December* des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
*Haupmärkt* um zwölf Uhr, zu *Wolfhagen* verstorben sei:

Ist *Print Katharina Müller*,  
geboren zu *Wolfhagen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,  
jährlin *am zweyten* Jahren alt, Standes *ohne Gewerbe*,  
wohnuhaft zu *Wolfhagen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,  
*tochter* von *dem Ers. Corngauß am zweyten* Jährlin  
*am zweyten* geprägt *am zweyten* Jährlin *Elisabeth*  
*Bentzen*, *am zweyten* nachts *geprägt* *am zweyten*  
*Wolfhagen*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *mit den beiden Zeichen*.

*Lippitz* und *Riekrath* genehmigt.

*Peter Müller*

*Peter Gos. Janssen.*

zod

Nr. 2

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und fünfzigzehn zum zehnten  
des Monats Januar, um ~~mittags~~ zwölf Uhr, erschienen  
vor mir ~~Einwirt Neurath~~ ~~Leibarzt~~ als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath  
der Carl Kessel, geboren und geworben  
Jahre alt, Standes ~~Blind~~  
wohnhaft zu Solingen, welcher ein ~~Leinwandmaler~~  
der Verstorbenen zu sein angab und der ~~Haus Peter Feldmann,~~  
~~Kon. und Kon. Bißig~~ ~~Jahre alt,~~  
Standes ~~Blubm~~, wohnhaft zu Richrath  
welcher ein ~~Häuff~~ der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am ~~neun~~ ~~des Monats,~~  
Januar des Jahres tausend achthundert neun und fünfzigzehn  
Abends um ~~zwölf~~ Uhr, zu Richrath verstorben sei:  
Magdalena Peters, Blubm aus dem zu  
Richrath geborenen Spinnm. Wilhelm Dörmann  
geboren zu Opladen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
fünfzig ~~Jahre alt, Standes - Klinin,~~  
wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Vorher von ~~dem~~ ~~Steinbüchel~~ um ~~zweckmäßigen~~  
~~Leibarzt~~, ~~dem~~ ~~Kamm~~, ~~Samt~~, ~~Lebstau~~  
~~Häuff~~, ~~und~~ ~~Schulz~~ ~~Leibarzt~~ ~~um~~ ~~zweckmäßigen~~  
~~angeworben~~ ~~für~~ ~~Klinin~~ ~~zu~~ ~~Klinin~~

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten ~~und~~ ~~Leibarzt~~ ~~und~~ ~~Leibarzt~~.

Carl Kessel

Angy Solingen.

Nr. 3

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und fünfzigzehn den ~~zehnten~~  
des Monats Januar, ~~um~~ ~~zwölf~~ Uhr, erschienen  
vor mir ~~Einwirt Neurath~~ ~~Leibarzt~~ als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath  
der ~~Johann Peter Feldmann~~, ~~wir sind~~ ~~fünfzig~~  
~~Jahre alt, Standes~~  
wohnhaft zu Berghausen, welcher ~~ein~~ ~~Häuff~~  
der Verstorbenen zu sein angab und der ~~Wilhelms Gaspari~~, ~~fünf-~~  
~~und~~ ~~fünfzig~~ ~~Jahre alt,~~  
Standes ~~Leinwandmaler~~, wohnhaft zu ~~Richrath~~  
welcher ein ~~Leinwandmaler~~ der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweiten~~ ~~des Monats,~~  
Januar des Jahres tausend achthundert neun und fünfzigzehn  
~~um~~ ~~zwölf~~ Uhr, zu Berghausen verstorben sei:  
Das Kind Gertrud Felden  
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Duisburg ~~und~~ ~~Klinin~~ ~~Jahre alt, Standes~~  
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Vorher von ~~Leinwandmaler~~ aus ~~dem~~ ~~Leibarzt~~  
~~zu Berghausen~~ ~~um~~ ~~zweckmäßigen~~  
~~Leibarzt~~, ~~für Maria Becker~~, ~~offenbar abgestorben~~  
~~um~~ ~~zweckmäßigen~~

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten ~~und~~ ~~Leibarzt~~ ~~und~~ ~~Leibarzt~~.

~~Eifring~~ ~~um~~ ~~zweckmäßigen~~.

Johann Peter Felden.

Wilhelms Gaspari

zod

de Schmid  
Gertrud  
Felden.

Tod

Nr. 4

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Elisabeth Lütsch Willman von Wilhelms Halleberg

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den fünften des Monats Januar —, vor mittags zehn Uhr, erschien vor mir Heinrich Karrath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Pastor Lütsch, vier und fünfzig — Jahre alt, Standes Lohnmühle wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Wall-Land der Verstorbenen zu sein angab und der Georg Fink, vier und fünfzig — Jahre alt, Standes Lohlfurth, wohnhaft zu Berghausen — welcher ein Pfarrbauer der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am Sonntag — des Monats Januar des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig Uhr, zu Berghausen verstorben sei: Elisabeth Lütsch, Willman von Riekrath wohnhaft zu Berghausen geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und fünfzig — Jahre alt, Standes von Lohlfurth wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von von Riekrath zu Berghausen wohnhaft zu Lohlfurth Wilhelms Lütsch und Sophie, von Riekrath zu Berghausen geborene Maria Toussaint

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Paulus Riekrath.

Paulus Riekrath  
Heinrich Karrath

Nr. 5

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de J. Karrath  
Wilhelm Grossen, — Januar

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den sechsten des Monats Dezember —, vor mittags vier Uhr, erschien vor mir Heinrich Karrath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Theodor Grossen, vier und fünfzig — Jahre alt, Standes Hasselbachen, wohnhaft zu Langenfeld —, welcher ein Pastor — der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Schmidtberg, vier und fünfzig — Jahre alt, Standes Riekrath, wohnhaft zu Hasselbachen, welcher ein Pfarrer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsten des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig Uhr, zu Langenfeld verstorben sei: Pastor Heinrich Wilhelm Grossen — geboren zu Langenfeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, auf Lohne — Jahre alt, Standes von Lohne wohnhaft zu Langenfeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Pastor von Lohne kath. Einwohner und — Hoffnungswalden geborene Catharina Hassel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Paulus Riekrath.

Theodor Grossen  
Georgius Schmitberg

Tod

de J. Karrath  
Wilhelm Grossen, — Januar

Tod

Nr. 6

## Sterbe-Urkunde.

des Kindes  
Marie  
Engels

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Salingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig und zwölf den zweyten  
des Monats Januar — Uhr mittags — Uhr, erschienen  
vor mir Carl Theis, Beirat und Notar als —  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath —  
der Wilhelm Engels, geboren am Fünfzig —  
— Jahre alt, Standesfünfzehn —  
wohnhaft zu Schlebusch — welcher ein Bauer —  
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Wimmer, Knecht  
meinig — Jahre alt,  
Standesachtzehn — wohnhaft zu Schlebusch —  
welcher ein Bauer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am sechsten — des Monats,  
Januar des Jahres tausend achthundert sechzig und zwölf  
Uhr, zu Schlebusch verstorben sei:

Pastor Marie Engels  
geboren zu Schlebusch — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —  
wirzig und zwanzig Jahre alt, Standesunbekannt,  
wohnhaft zu Schlebusch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Erspar von Peter Engels, Bauer und Knecht zu  
Schlebusch unehelich, und Pastor und Pfarrer  
unehelich wohlbauende Freilinge aus  
Rippe und Hammel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten Carl Theis, Beirat und Notar.  
Gefügt am sechsten Januar Fünfzig.

Willi Engels.

Joh. Wimmer.

Carl Theis

Tod

Nr. 7

## Sterbe-Urkunde.

der  
Elisabeth  
Pessing,  
Bittmann,  
Christian  
Eller

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Salingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig und zwölf den zweyten  
des Monats Januar — Uhr mittags — Uhr, erschienen  
vor mir Carl Theis, Beirat und Notar als —  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath —  
der Albert Pless, geboren am Fünfzig —  
— Jahre alt, Standesunbekannt —  
wohnhaft zur Brücke —, welcher ein Bäcker —  
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Engels, Bauer  
meinig — Jahre alt,  
Standesunbekannt, wohnhaft zur Brücke —  
welcher ein Schankwirt — der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am sechsten — des Monats,  
Januar — des Jahres tausend achthundert sechzig und zwölf  
Uhr, zu Brücke mir Uhr, zur Brücke verstorben sei:  
Elisabeth Pessing, Bittmann Christian Eller  
unbekanntes Geschlechts Christian Eller —  
geboren zu Dornrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —  
fünfzig — Jahre alt, Standesunbekannt,  
wohnhaft zu Brücke —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —  
Erspar von Schankwirt Bittmann Christian Eller  
Erspar und Knecht Lachmunt unehelich aus  
gebaut zu können, unehelich.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten, Inkassanten und Notar, Carl Theis  
Geburtsjahr zwölf bis fiftig zwölf Jahre.

Carl Theis

Tod

Nr. 8

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und fünfzig den minuzfiften  
des Monats Januar Uhr mittags null Uhr, erschien  
vor mir Grünig Kurath Lüngwörth als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
Raibischer der Joseph Adm. Winkelhausen, null mit fuffzig  
Jahre alt, Standes Lektor,  
wohnhaft zu Zollhaus, welcher ein Kaufmann  
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Fleischhauer,  
null mit minuzfifzig Jahre alt,  
Standes Mann, wohnhaft zu Riedelbach  
welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am minuzfiften des Monats,  
Januar des Jahres tausend achthundert neun und fünfzig,  
Mittag null Uhr, zu Zollhaus verstorben sei:  
Julian Hellersberg, geboren zu Zollhaus  
in seinem Geburtsjahr füng Jahr geboren  
geboren zu Baumberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
null mit fuffzig Jahre alt, Standes am Gymnasium  
wohnhaft zu Zollhaus, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Sohn von am Baumberg wohnhaften  
Lektor Konrad Hellersberg mit Sohn  
das uneheliche Guffman Maria-Luck-  
lenbach.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten mit den handschriftlichen Unterschriften:

Am. J. A. Winkelhausen  
Peter Klipffman

Nr. 9

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und fünfzig den minuzfiften  
des Monats Januar Uhr mittags null Uhr, erschien  
vor mir Grünig Kurath Lüngwörth als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Johann Herriger, null mit minuzfifzig  
Jahre alt, Standes Lektor,  
wohnhaft zu Hückelbach, welcher ein Kaufmann  
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Klipffman Herriger,  
null mit minuzfifzig Jahre alt,  
Standes Lektor wohnhaft zu Hückelbach  
welcher ein Johann der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am minuzfiften des Monats,  
Januar des Jahres tausend achthundert neun und fünfzig,  
Mittag null Uhr, zu Hückelbach verstorben sei:  
Sal. Paul August Herriger  
geboren zu Hückelbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
minuzfiften Monat null Jahre alt, Standes am Gymnasium  
wohnhaft zu Hückelbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf  
Sofia von am Gymnasium Hückelbach  
mit Sohn griffelkopf Guffman Julian Gasper.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten mit den handschriftlichen Unterschriften:

Löffing am zum Dienstag gezeigt.  
Germann Herriger  
Wilhelm Herriger

Tod

Nr. 10.

## Sterbe-Urkunde.

der Elisabeth  
Jülich  
Grafschaft von  
Johann Schmitz

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundhundert sechzig vor den feiernden zwanzigsten des Monats Januar, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Grimmel Knecht, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath.

der Johann Schmitz, mhd und fünfzig Jahre alt, Standes Taglohnar wohnhaft zu Riekerbach, welcher ein Ehemann de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Müller mhd und fünfzig Jahre alt, Standes Taglohnar, wohnhaft zu Riekerbach welcher ein Haushalt de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfundzwanzigsten des Monats, Januar des Jahres tausend achtundhundert sechzig vormittags — Uhr, zu Riekerbach verstorben sei:

Gr. Elisabeth Jülich, Grafschaft Jülich-Kleve-Berg geboren zu Zons, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, siebenundfünfzig Jahre alt, Standes gräflich, wohnhaft zu Riekerbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Tochter von den verstorbenen Eltern, Anna Hamer, Haus-, letzter Name und Vorname des Elterns nicht angegeben zu Kommunikation.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und ihm gest. Salvarand, Gr. St. Salvarand.

Salvarand, katholisch, Syphilis, unkundig, gesetzlich

gesetzlich

Tod

Nr. 11.

## Sterbe-Urkunde.

der Anna  
Maria  
Wadenpohl  
Grafschaft von  
Johann Roemach

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundhundert sechzig vor den feiernden zwanzigsten des Monats Januar, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Grimmel Knecht, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath.

der Johann Heinrich Roemach, mhd und fünfzig Jahre alt, Standes Hausarzt wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Vater de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Loh, achtundzwanzig Jahre alt, Standes Töpfer, wohnhaft zu Reusrath welcher ein Haushalt de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfundzwanzigsten des Monats, Januar des Jahres tausend achtundhundert sechzig vormittags — Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Anna Maria Wadenpohl, Ehegattin von Hugo Reusrath geboren Taglohnar Johann Plömacher geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, achtundfünfzig Jahre alt, Standes gräflich, wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Tochter von den verstorbenen Eltern Anna Hamer, Haus-, letzter Name und Vorname des Elterns nicht angegeben zu Kommunikation.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und ihm gest. Salvarand.

Johann Grimmel Knecht  
Grafschaft

Tod

Nr. 12.

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den achtundzwanzigsten des Monats Januar —, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Grönigkerrath Bürgermeister als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath der Johann Schmitz, geb. und gest. — Jahre alt, Standes Konsistorial — wohnhaft zu Langenfeld —, welcher ein Kaufbar — de Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Peiffer, auf und fünfzig — Jahre alt, Standes Kammermann, wohnhaft zu Grönigkerrath — welcher ein Bekannter — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten Januar des Jahres tausend achthundert sechzig vor dem Morgengelb Uhr, zu Langenfeld verstorben sei: —

Das Kind Hulda Grün —

geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwölf — Jahre alt, Standes Konsistorial, wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zu Langenfeld verstorbenen Wolf und Friedrich Wilhelm Grün Kind der dort wohnenden Konsistorialen Theresia Nickel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Notar.

Johann Schmitz

Jacob Peiffer

G. Mühl

Tod

Nr. 13.

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den achtundzwanzigsten des Monats Januar —, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Grönigkerrath Bürgermeister als — Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichrath der Wilhelm Röder, geb. und gest. — Jahre alt, Standes Konsistorial — wohnhaft zu Reussath —, welcher ein Vater — de Verstorbenen zu sein angab und der Christian Laff, auf und fünfzig — Jahre alt, Standes Auktor —, wohnhaft zu Reussath — welcher ein Sohn — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtundzwanzigsten des Monats Januar — des Jahres tausend achthundert sechzig vor dem Abendfall zwölf Uhr, zu Reussath verstorben sei: —

Wilhelm Röder, Ehemaliger Reussath Kaufmann verlobter Maria Schmitz geboren zu Rath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, trat und fünfzig — Jahre alt, Standes Auktor, wohnhaft zu Reussath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zu Rath verstorbenen Auktor Andreas Röder und derselben verstorbenen Constanze, einer Romanist stand Camerantur mit Angaben zu Kommunikation erklärt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Cameranten.

R. Wilhelm Röder

Christian Laff.

G. Mühl

Tod

Nr. 14.

## Sterbe-Urkunde.

*re d' Allem  
Karl  
Drengenerg*  
Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig waren den men und zwanzigsten  
des Monats Januar um Uhr mittags 11 Uhr, erschienen  
vor mir Johann Heinrich Knecht, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath bestaftigt  
der mir von dem Civilgerichtsamt Brakel zu  
Kaiserswerth Jahre alt, Standes zugehörig Wohuhaft zu St. Karl Drengenerg, welcher ein berquinatius  
Verstorbenen zu sein angab und der J. M. Knecht  
Jahre alt  
Standes auszug aus, wohnuhaft zu dem Kaiserswerth in der Ramm.  
welcher ein genannt Kaisers de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am erst. N. J. P. im Jahr des Monats  
hundert auf des Jahres tausend achthundert frühestens drei und sechzig  
Jahre alt in Monat September verstorben sei: Normaler  
waren Aufzeichnungen vor mir Anton Pohl, Bürgermeister  
zu Brakel der Personenstandes Brakel, Brakel, Bürgermeister  
geboren zu Kaiserswerth, Regierungs-Bezirk des Joseph Klinge  
Jahr fünfzig Jahre alt, Standes Jahr alt, Standes  
wohnuhaft zu Civilgerichtsamt Regierungs-Bezirk zu Kaiserswerth  
unbefriedigt zu Brakel dem Kaiserswerth zugehörig  
und Heinrich Odenthal, zwey und vierzig  
Jahre alt, Standes zugehörig Kaiserswerth,  
unbefriedigt zu Brakel dem Kaiserswerth zugehörig  
angab, und führte hierüber mir erklaert, dass

Nach gesicherter Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands Beamten prinzipsaten zu Monat September zu  
Jahre hundert auf frühestens drei und sechzig Jahre alt  
zu Brakel dem Kaiserswerth zugehörig zu St. Karl  
Drengenerg zwey zugehörig zur Riekrath, Regierungs-Bezirk  
Bezirk Düsseldorf, zwey und vierzig Jahre alt, Standes

Nr.

## Sterbe-Urkunde.

*Col*  
Bürgermeisterei Riekrath Kreis Düsseldorf Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert Walter, wohnuhaft zur Riekrath  
des Monats September Bezirk Düsseldorf mittags daß 11 Uhr, erschienen  
vor mir Walter vom Brakeler zugehörig zu Brakel  
Beamten des Personenstandes der Heinrich Bürgermeister Drengenerg Taylor  
der mit der geworblast Agnes Röger.  
Hier gezeichnet vor Jahre alt, Standes zugehörig Genehmigung  
wohnuhaft zu Brakeler, welcher ein unbefriedigt zu  
Verstorbenen zu sein angab und der mir der Personenstandes Brakel  
und Brakeler Kompanie zugehörig Jahre alt,  
Standes Klinge, H. Odenthal, wohnuhaft zu Brakel zugehörig Pohl,  
welcher ein Frische Reichsgericht de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am hundertfünfzigsten September des Monats  
zweyundzwanzig des Jahres tausend achthundert Art. 80 des h. g. d.  
Einen Waffelb. Uhr, zu eigen Singer verstorben sei:  
meines Amtes zu Riekrath zu m. zugehörig  
unbefriedigt mir:  
geboren zu Kaiserswerth, Regierungs-Bezirk b. 18. September 181  
Das Civilgerichtsamt Brakel Jahre alt, Standes zugehörig Pohl  
wohnuhaft zu Brakel zugehörig Regierungs-Bezirk .

Die richtige Aufschrift unter Genehmigung der  
Leipziger an eis hundert und aacht und diez zig  
Brakeler  
von  
Fr. Knecht zugehörig

Nach gesicherter Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands Beamten

*M. Knecht*

Tod

Nr. 15.

## Sterbe-Urkunde.

*de spindet*  
*Maria*  
*Jehnitz*  
*—*

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundhundert vierzehnzig den fünften  
 des Monats Februar — Uhr mittags falbniß Uhr, erschienen  
 vor mir Heinrich Kettwisch Bürgermeister als  
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
 der Robert Jehnitz von und driffig —  
 Jahre alt, Standes Korbmoß —,  
 wohnhaft zu Immigath, welcher ein Ratsherr  
 der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Heldt  
 Falz 14. Februar 1849 Jahre alt,  
 Standes Korbmoß —, wohnhaft zu Gansvöll —  
 welcher ein Ratsherr de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
 diese beiden mir erklärt, daß am vierten — des Monats,  
 Februar des Jahres tausend achtundhundert vierzehnzig  
 Morgen zwölf Uhr, zu Immigath verstorben sei:  
*hat sind Maria Jehnitz*

geboren zu Immigath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
 sieb — Jahre alt, Standes Immigath  
 wohnhaft zu Immigath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
 Tochter von dem unverheiratheten Dr. Lazarus und  
 dessen zweiter Ehefrau Salome Kalschner.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
 dem Personenstands-Beamten *und der Kinder Dr. Lazarus.*  
*Lippig zum Vorstet genannt.*

*Robert Kettwisch*  
*Günzig Jahr*

Nr. 16

## Sterbe-Urkunde.

*de spindet*  
*Heinrich*  
*Wilhelm*  
*Pohlmann*  
*—*

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundhundert vierzehnzig vier den fünften  
 des Monats Februar — Uhr mittags drei Uhr, erschienen  
 vor mir Heinrich Pohlmann, Bürgermeister als  
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
 der Heinrich Pohlmann, achtundvierzig  
 Jahre alt, Standes Zuglößnitz —  
 wohnhaft zu Furtth —, welcher ein Ratsherr  
 der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Lons, achtund  
 vierzig Jahre alt,  
 Standes Zuglößnitz —, wohnhaft zu Furtth —  
 welcher ein Pfarrer — de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
 diese beiden mir erklärt, daß am sechsten — des Monats,  
 Februar des Jahres tausend achtundhundert vierzehnzig vier  
 Abends zehn Uhr, zu Furtth — verstorben sei:

*hat sind Heinrich Wilhelm Pohlmann*  
*geboren zu Furtth —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.*  
*wurde vierfach — Jahre alt, Standes Immigath*  
*wohnhaft zu Furtth —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.*  
*Lass von dem unverheiratheten Dr. Lazarus und*  
*der dessen zweiter Ehefrau Pfarrer Emilie*  
*Pommel.*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
 dem Personenstands-Beamten *und der Kinder Dr. Lazarus.*  
*Lippig zum Vorstet genannt.*

*Heinrich Pohlmann*  
*Wilhelm Lons*

Tod

Nr. 17

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den einundzwanzigsten  
des Monats Februar — vor mittags zwölf Uhr, erschien  
vor mir Gräfin Katharina Klemperer als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der August Seldmann, vierunddreißig  
Jahre alt, Standes Weber —  
wohnhaft zu Riekrath — welcher ein Haushalt —  
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Lemm,  
vierundzwanzig — Jahre alt,  
Standes Weber —, wohnhaft zu Riekrath —  
welcher ein Haushalt — de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am vierten — des Monats,  
Februar des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Morgens fünf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Peter Peters, Sohn  
geboren zu Heimbichel, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
siebzehn Fünfzig — Jahre alt, Standes unverheirathet  
wohnhaft zu Riekrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Sohn von den verstorbenen Eltern, Anna Hamm,  
Ehefrau, letzteres Wohl und Sturzort Congarum  
wif angaben zu Konnen verkündet.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Compagnonibus.

August Seldmann  
Wilhelm Hamm

Nr. 18

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den zehnten  
des Monats Februar — vor mittags zwölf Uhr, erschien  
vor mir Gräfin Katharina Klemperer als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Wilhelm Klemperer, vierundzwanzig —  
Jahre alt, Standes Gläubiger —  
wohnhaft zu Riekrath —, welcher ein Sohn —  
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schieren,  
vierundzwanzig — Jahre alt,  
Standes Gläubiger —, wohnhaft zu Ganspohl —  
welcher ein Gläubiger — de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zehnten — des Monats,  
Februar des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Morgens fällt zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Johann Wilhelm Klemperer, Gräfin Katharina Peters  
geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —  
vierundzwanzig — Jahre alt, Standes Weber —  
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —  
Punkt von dem zu Höchstädt verstorben ist.  
Peter Johann Klemperer und Gräfin Katharina  
Hamm Hamm, Ehefrau, letzteres Wohl und Sturzort Congarum  
wif angaben zu Konnen verkündet.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Compagnonibus.

Wilhelm Klemperer  
Wilhelm Schieren

Tod

Nr. 19

## Sterbe-Urkunde.

deßligen  
Joseph  
Flosbach

Bürgermeisterei Reichsath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den zwölften  
des Monats Februar — Uhr mittags fünf Uhr, erschienen  
vor mir Johann Neuwath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichsath  
der Wilhelm Cäspers, fünfundfünfzig  
Jahre alt, Standes Kaufmann ;  
wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Kaufbar —  
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Becker, fünf  
und fünfzig Jahre alt,  
Standes Kaufmeister —, wohnhaft zu Reusrath —  
welcher ein Kaufbar — de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am vielten des Monats,  
Februar des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Morgens fünf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Joseph Flosbach, seitig —  
geboren zu Hipperfürth, Regierungs-Bezirk Cöln —,  
drei und fünfzig Jahre alt, Standes Pfarrer —,  
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Soñ von Hipperfürth verstorben  
Akkur Peter Christian Flosbach und  
die Reusrath verstorbenen geblieben  
Ama Maria Sassenbach.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Beleuten.

Wilhelm Cäspers.

Johann Becker

Nr. 20

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichsath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den dreizehnten  
des Monats Februar —, Uhr mittags fünf Uhr, erschienen  
vor mir Johann Neuwath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichsath  
der Johann Rohr, fünf und dreißig  
Jahre alt, Standes Kaufmann —  
wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Kaufbar Kind  
de Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Löchner,  
fünf und vierzig Jahre alt,  
Standes Akkurat —, wohnhaft zu Gladbach —  
welcher ein Kaufbar Kind de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats,  
Februar des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Morgens fünf Uhr, zu Gladbach verstorben sei:  
Elvire Weber, Gefrae und Beleute

geboren zu Gesälligen —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,  
neunzig Jahre alt, Standes geblieben —,  
wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
— von einem Kind mäßig geblieben  
und beide verstorben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Beleuten.  
Lößringen von seinen Worten geblieben.  
Johann Rohr

Gustav Löchner

Tod

Nr. 21.

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den fünf und zwanzigsten des Monats Februar vor mittags vier Uhr, erschienen — vor mir Heinrich Klemath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Heinrich Klemath junq., achtundvierzig Jahre alt, Standes Haber — wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab und der August junq., vier und fünfzig Jahre alt, Standes Haber —, wohnhaft zu Gladbach — welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig Formstund um vier Uhr, zu Gladbach verstorben sei:

Das Kind Wilhelmine jung — geboren zu Landrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — vier und ein halb Jahr alt, Standes unverheirathet, wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von Heinrich Klemath junq. und seiner Ehefrau Catharina Klemath. Vater von Heinrich Klemath junq. und seiner Ehefrau Catharina Klemath.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und bei dieser Declarantin.  
Söppen nicht Melat genannt.

Heinrich Wilhelm Jung

August Jung

Tod

Nr. 22.

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den sieben und zwanzigsten Februar vor mittags vier Uhr, erschienen — vor mir Heinrich Schmitz, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Heinrich Schmitz junq., vier und fünfzig Jahre alt, Standes Haber — wohnhaft zu Dickerburg, welcher ein Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab und der Friederich Bennert, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Haber —, wohnhaft zu Reusrath — welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig Uhr, zu Reusrath verstorben sei: — Peter Wilhelm Schmitz, Bürgermeister zu Reusrath verstorben Catharina Stoecke geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Haber —, wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Heinrich Reusrath verstorben Catharina Schmitz und Friederich Bennert zu Reusrath verstorben Maria Caffarena Pohlig —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und bei dieser Declarantin —

Heinr. Schmitz  
Fried. Bennert

*Zod*

Nr. 23.

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichsstadt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

der zusammen  
Lippesfan  
Johann Carl Graeff  
Im Jahre tausend achtundhundert vierundvierzigsten auf den zweyundzwanzigsten  
des Monats Februar —, vor mittags zehn Uhr, erschienen  
vor mir Grimmelkath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichsstadt  
der Jakob Evertz, und fünfzig —  
— Jahre alt, Standes Tagloßmar —,  
wohnhaft zu Gladbach —, welcher ein Haushalt —  
der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Lenz, drei und zwanzig  
— Jahre alt,  
Standes Haber —, wohnhaft zu Gladbach —  
welcher ein Haushalt — der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,  
Februar des Jahres tausend achtundhundert vierundvierzig  
Morgens um Uhr, zu Gladbach verstorben sei:  
Der Lazarus Köpp, geboren in Barmen  
inhaber Gritzeck Johann Carl Graeff —  
geboren zu Metternich, Regierungs-Bezirk Trier —  
drei und fünfzig — Jahre alt, Standes geworblot,  
wohnhaft zu Gladbach —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf  
Sohn von den verstorbenen Eltern von Hamm,  
Hamm, letzter Name und Vorname der Companie  
bekannt war.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Zeuginnen.*

Johann Carl Graeff  
Carl Lenz

Nr. 24.

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichsstadt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de Kinkl  
Theodor  
Schmitz  
*Theodor Schmitz*

Im Jahre tausend achtundhundert vierundvierzigsten auf den zweyundzwanzigsten  
des Monats Februar —, nach mittags drei Uhr, erschienen  
vor mir Grimmelkath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichsstadt  
der Theodor Schmitz, vierundzwanzig —  
— Jahre alt, Standes Handelsmann —,  
wohnhaft zu Grimmelkath, welcher ein Hater —  
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Kringo, acht und  
fünfzig — Jahre alt,  
Standes geworblot, wohnhaft zu Grimmelkath —  
welcher ein Haushalt — der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,  
Februar des Jahres tausend achtundhundert vierundvierzig —  
Abends auf — Uhr, zu Grimmelkath verstorben sei:  
Theodor Schmitz, vier Kinde,  
geboren zu Grimmelkath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
vom Monate — Jahre alt, Standes geworblot,  
wohnhaft zu Grimmelkath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Sohn von dem verstorbenen Oberarbeiter und  
Grimmelkath geworblot Graeff Lazarus Reich

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Zeuginnen.*  
In derart verkürzte Form ist die Urkunde geschrieben, so  
daß sie leichter vorliegen kann. —  
Siegmar Pfeiffer

Tod

Nr. 25

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richterath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den vierten  
des Monats März, nachmittags vier Uhr, erschienen  
vor mir Grimmelkrahl, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richterath  
der Simon Herz, fünf und zwanzig  
Jahre alt, Standes Handelsmann,  
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn  
der Verstorbenen zu sein angab und der Gottlieb Meier, ferner  
dreiundzwanzig Jahre alt,  
Standes Kaufmann, wohnhaft zu Langenfeld  
welcher ein Bruder der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten  
des Monats, ~~zehn~~ März des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Abendstunden Uhr, zu Berghausen verstorben sei:  
Der Schmied Berlin, Witten von Berg zu  
Berghausen vorbekannt Meyer Isaac Meyer  
geboren zu Meeckenheim, Regierungs-Bezirk Köln  
zweihundertfünfzig - Jahre alt, Standes unbeschrieben  
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Sohn von dem zu Meeckenheim vorbekannt  
Schmied, dem Handelsmann Holf Berlin  
und Anna Nathan

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen  
Löffelz von der Löffelz grünficht

Simon Herz Gottlieb Meier  
A. C. A. C. A.

Tod

Nr. 26

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richterath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den fünften  
des Monats März, nachmittags vier Uhr, erschienen  
vor mir Grimmelkrahl, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richterath  
der Albert Klophaus, auf dreiundzwanzig  
Jahre alt, Standes Müller,  
wohnhaft zu Richterathmühle, welcher ein Sohn  
der Verstorbenen zu sein angab und der Andreas Beisch,  
dreiundzwanzig Jahre alt,  
Standes Käffebauer, wohnhaft zu Kriedelshöfe  
welcher ein Bruder der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am vierten  
des Monats, März des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Vormittag zehn Uhr, zu Richterathmühle verstorben sei:  
Das Kind Amalie Klophaus.

geboren zu Richterathmühle, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
finbar März - Jahre alt, Standes unbeschrieben,  
wohnhaft zu Richterathmühle, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Sohn von dem zu Meeckenheim vorbekannt  
Löffelz von der Löffelz grünficht Amalie  
Beisch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen  
Löffelz von der Löffelz grünficht.

Eduard Blumke Klophaus.  
A. C. A. C. A.

Tod

Nr. 27

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichsath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

der Helena  
Krieger  
Ibiron Peter  
Vollmer.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den fünften des Monats März, der mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kewath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichsath der Peter Vollmer, sieben und knapp — Jahre alt, Standes Weber wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Ehemann der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Metznaeh, vier und fünfzig Jahre alt, Standes Käffler, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Haushalt — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats, März des Jahres tausend achthundert sechzehn vier und fünfzig Uhr, zu Reusrath verstorben sei: die Helena Krieger, Ehegattin des Käfflers geboren zu Köln vierzig Jahre alt, Standes gewerblor, wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Käffler von dem Blaureiter vom Vorbericht gewoblosen Margaretha Krieger.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Eheleuten — Lippig war gegenständlich bestätigt.

Peter Vollmer

Carl Metznaeh

Nr. 28

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichsath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

de Kindes  
Wilhelm  
Drengenburg

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vierten des Monats März, der mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kewath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichsath der Johann August Drengenburg, vier und fünfzig Jahre alt, Standes Weber wohnhaft zu Reichsath, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Eickenberg, vier und fünfzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Reichsath, welcher ein Haushalt — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats, März des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig Uhr, zu Reichsath verstorben sei: der Sohn Wilhelm Drengenburg geboren zu Reichsath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vierzig Jahre alt, Standes gewerblor, wohnhaft zu Reichsath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Käffler von dem Blaureiter vom Vorbericht gewoblosen Ehefrau Elisa geb. Lampier.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den Eheleuten — Lippig war gegenständlich bestätigt.

Johann Baptist Drengenburg

Elisa Lampier

Tod

Nr. 29

## Sterbe-Urkunde.

*Catharina Propper  
Wittwe von  
Peter Müller*

Bürgermeisterei Reichshof Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den zweyten  
des Monats März \_\_\_\_\_, vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Knefath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichshof  
der Friedrich Müller, frisch und gesund  
Jahre alt, Standes Tagloßner \_\_\_\_\_,  
wohnhaft zu Reichshof, welcher ein Sohn \_\_\_\_\_  
der Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Bachhausen,  
mitten und zwanzig \_\_\_\_\_ Jahre alt,  
Standes Tagloßner \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Reichshof  
welcher ein Helfer \_\_\_\_\_ der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zehnten \_\_\_\_\_ des Monats,  
März \_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig  
Morgens um halb zwölf Uhr, zu Reichshof verstorben sei:  
Die Catharina Propper, Wittwe von dem  
zu Reichshof wohnenden Ehemann Peter Müller  
geboren zu Reichshof, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
zweiundfünfzig \_\_\_\_\_ Jahre alt, Standes unmöglich  
wohnhaft zu Reichshof, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Tochter von dem zu Reichshof wohnenden Ehemann  
und Sekretär des Amtsgerichts Andreas Propper und  
der geborenen Sophia Elisabeth Kieger.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten Friederich Christianeclarantus.

Friedrich Müller

Friedrich Lüttjens

Nr. 30

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichshof Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

*Tod eines  
herrlichen  
Pappelblatt  
de Schloss  
Johann Longerich  
Sabina Schumacher*

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den siebenundfünfzigsten  
des Monats März \_\_\_\_\_, vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Knefath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichshof  
der Johann Longerich, acht und zwanzig  
Jahre alt, Standes Tagloßner \_\_\_\_\_,  
wohnhaft zu Reichshof, welcher ein Sekretär des Bezirks  
der Verstorbenen zu sein angab und der Franz Schumacher,  
zweiundzwanzig \_\_\_\_\_ Jahre alt,  
Standes Altkönig, wohnhaft zu Reichshof  
welcher ein Großvater des Kindes der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten \_\_\_\_\_ des Monats,  
März \_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig  
abends nach zwölf Uhr, zu Reichshof verstorben sei:  
Der Kupfer Schumacher, geborener  
in Cöln, Clarantus \_\_\_\_\_  
geboren zu Reichshof, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
dreißig \_\_\_\_\_ Jahre alt, Standes unmöglich  
wohnhaft zu Reichshof, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
von einem Kind willigen Pappelblatt  
entzündet worden, vorlieb habe ich gestorben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten Friederich Christianeclarantus.  
Löffeling von Fabrik Mortan genannt.

Friedrich Lüttjens  
Franz Schumacher

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig  
des Monats Maij vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Gräflich Kewalh Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Gräflich Kinnet, das und zwanzig  
Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter,  
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn  
der Verstorbenen zu sein angab und der Gastor Riekrath  
wurde trübig Jahre alt,  
Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu Immigrath  
welcher ein Sohn  
der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehn des Monats,  
Maij des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Morgens halb zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Der Michael Kinnet, Sohn  
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
einfach trübig Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter,  
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Sohn von dem zu Immigrath verstorbenen  
Walter Kinnet und der dort  
verstorbenen Catharina Kratz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten Paul der Bruder Galarants.

Gräflich Kinnet  
Gastor Riekrath

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig  
des Monats Maij vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Gräflich Kewalh Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Gräflich Held, das und zwanzig  
Jahre alt, Standes Gärtner,  
wohnhaft zu Gansrohl, welcher ein Sohn  
der Verstorbenen zu sein angab und der Gastor Marks, gebur  
trübig Jahre alt,  
Standes Gärtner, wohnhaft zu Gansrohl  
welcher ein Sohn  
der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehn des Monats,  
Maij des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Morgens halb zwölf Uhr, zu Gansrohl verstorben sei:

Die Gräflich Kewalh Heckhausen, Sohn  
geboren zu Bilk, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
einfach trübig Jahre alt, Standes Gärtner,  
wohnhaft zu Gansrohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Sohn von dem zu Bilk wohnenden Sohn  
Johann Heckhausen und der dort  
verstorbenen Catharina Christina  
Heinen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten Paul der Bruder Galarants.  
Löffing auch Hartel genannt.

Gräflich Kinnet  
Tivon Weing

Tod

Nr. 33

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzigzehn am zweyten Frühling  
 des Monats März, um mittags zehn Uhr, erschienen  
 vor mir Grimus Klemath Bürgermeister als  
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
 der Theodor Mai, gross und vorsig  
Jahre alt, Standes Tagloßner,  
 wohnhaft zu Hackenbrach, welcher ein Sohn  
 de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Schmitz, jung  
und vorsig, Jahre alt,  
Standes Boffzenfert, wohnhaft zu Langenfeld,  
 welcher ein Faktor de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
 diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten Frühling  
März des Jahres tausend achthundert vierundfünfzigzehn  
um mittags zehn Uhr, zu Hackenbrach verstorben sei:  
Das Kind Wilhelma Mai

geboren zu Hackenbrach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Jahr alt, Standes Gymnasiobloß,  
 wohnhaft zu Hackenbrach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
von einem männlichen Kinder Clara Jansen  
und Gymnasiobloß Ehefrau Clara Jansen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Eltern  
Löffing und Winkelmann  
und Winkelmann grausig

Theodor Mai  
Johann Schmitz grausig

Nr. 34

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzigzehn am zweyten Frühling  
 des Monats März, um mittags fünfzehn Uhr, erschienen  
 vor mir Grimus Klemath, Bürgermeister als  
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
 der Robert Schmitz, gross und vorsig  
Jahre alt, Standes Tagloßner,  
 wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Sohn des Kindes  
 de Verstorbenen zu sein angab und der Grimus Held, jung  
und vorsig, Jahre alt,  
Standes Faktor, wohnhaft zu Ganspohl,  
 welcher ein Kaufmann des Kindes de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
 diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten Frühling  
März des Jahres tausend achthundert vierundfünfzigzehn  
um mittags zehn Uhr, zu Ganspohl verstorben sei  
Die Gräfin Kallwelle, Ehefrau des  
Friedrich Clara Anton  
 geboren zu Gymenich, Regierungs-Bezirk Cöln,  
gross und vorsig, Jahre alt, Standes Gymnasiobloß,  
 wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
von einem männlichen Kinder Clara Jansen  
und Gymnasiobloß Ehefrau Clara Jansen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Eltern  
Löffing und Winkelmann  
und Winkelmann grausig

Robert Schmitz  
Grimus Zeh grausig

Tod

Nr. 35

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riehath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und sechzig den fünf und zwanzigsten des Monats März, um halb mittags fünf Uhr, erschien vor mir Lina von Neurath, Bürgermeisterin als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riehath der Stadt Pullem, vierzig Jahre alt, Standes Adel, wohnhaft zu Riehbach, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Heinrich Hämmerle, vierundvierzig Jahre alt, Standes Zimmermann, wohnhaft zu Riehbach, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vorher genannten Tag des Monats, März, des Jahres tausend achthundert neun und sechzig, halb fünf Uhr, zu Riehbach verstorben sei:

Einöd Pullem, im Jahr  
geboren zu Riehbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, neun Jahre alt, Standes von Hämmerle, wohnhaft zu Riehbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Johann Heinrich Hämmerle, Cony annam grisea, neun und zwanzig Jahre alt, gebürtig Düsseldorf, Weindorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Richter der Klaranten. Lößberg und Schulte genehmigt.

H. Pullem.

Klärer Heinrich Lößberg

Tod

Nr. 36

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riehath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und sechzig den acht und zwanzigsten des Monats März, um halb mittags zehn Uhr, erschien vor mir Friedrich Wilhelm Heinrichs, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riehath der Stadt Winkelheim Heinschbach Main, vierundzwanzig Jahre alt, Standes Befreiter, wohnhaft zu Rothenberg, welcher ein Bruder des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Gläsel, zwanzig Jahre alt, Standes Dräger, wohnhaft zu Kellerhansberg, welcher ein Haushalt de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vorher genannten Tag des Monats, März, des Jahres tausend achthundert vier und sechzig Morgan auf Uhr, zu Kellerhansberg verstorben sei:

Der Friedrich Wilhelm Heinrichs, geborener Sohn zu Kellerhansberg geboren am dritten Februar, geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünfundfünfzig Jahre alt, Standes Befreiter, wohnhaft zu Kellerhansberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von der verstorbenen Eltern, dem Hamm, Hatt, letzter Name ist Hartmut Lampert, nicht angeboren zu Kimmern in Klerken.

1874  
1875

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Richter der Klaranten. Lößberg und Schulte genehmigt.

Carl Manjes.  
Peter Gläsel

Friedrich

Tod

Nr. 37.

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de & Kind  
Helena  
Boden.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vier und dreißigsten des Monats März vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Grimmelkewath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckath der Peter Boden, achtunddreißig Jahre alt, Standes zimmermann, wohnhaft zu Rieckbach, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Hamacher, geboren am 20. März des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig Jahre alt, Standes wohn Zimmer, wohnhaft zu Rieckbach welcher ein Haushalt de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und fünfzigsten des Monats, März des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig Rieckbach vor 12 Uhr, zu Rieckbach verstorben sei:

Ist Kind Helena Boden geboren zu Rieckbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, seit vier und fünfzig Jahren alt, Standes unverheiratet, wohnhaft zu Rieckbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem vor genannten Heiligenstande und doppelter geborener unverheirateter Frau Anna Rieckath.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und der beiden Declarantin.  
Löffing und Winkelmann.

Peter Boden  
Johann Hamacher

Tod

Nr. 38

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de & Kind  
Maria  
Catharina  
Vollbach

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vier und fünfzigsten des Monats April vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Grimmelkewath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckath der Heinrich Vollbach, zwanzig Jahre alt, Standes Maurer, wohnhaft zu Bergkhausen, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Arnold Rieckath, zwanzig Jahre alt, Standes Maurer, wohnhaft zu Bergkhausen, welcher ein Haushalt de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und fünfzigsten April des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig Rieckbach vor 12 Uhr, zu Bergkhausen verstorben sei:

Ist Kind Maria Catharina Vollbach geboren zu Bergkhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, seit vier und fünfzig Jahren alt, Standes unverheiratet, wohnhaft zu Bergkhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem vor genannten Heiligenstande und doppelter geborener unverheirateter Frau Elisabeth Roemacher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und der beiden Declarantin.

Löffing und Winkelmann  
Grimmelkewath  
Arnold Rieckath

Tod

Nr. 39

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den achtzehnten  
des Monats April vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Kauath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath  
der Heinrich Drengebaum, vier und fünfzig  
Jahre alt, Standes gennaklos,  
wohnhaft zu Göttsche, welcher ein Hufner  
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Becker, man  
und vierzig Jahre alt,  
Standes Lehrer, wohnhaft zu Krienerheide  
welcher ein Lehrer de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am sechsten des Monats,  
April des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig  
Morgens um Uhr, zu Göttsche verstorben sei:

Das Kind Amalia Bächem  
geboren zu Göttsche, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
juni dritthal Jahre alt, Standes gennaklos,  
wohnhaft zu Göttsche, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Hufner von der zu Göttsche wohnende Ehefrau  
Amalie genannt Mathias Bächem und der  
gennakloste gneu Anna Maria

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und da bilden declarantur.

Heinrich Kauath

Mathias Bächem

Nr. 40

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den achtzehnten  
des Monats April vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Kauath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath  
der Friedrich Heinrichs, vier und fünfzig  
Jahre alt, Standes Hufner  
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Hufner  
de Verstorbenen zu sein angab und der Albert Heinrichs,  
juni und vierzig Jahre alt,  
Standes Hufner, wohnhaft zu Immigrath  
welcher ein Hufner de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am sechsten des Monats,  
April des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig  
Morgens um Uhr, zu Immigrath verstorben sei:  
Das Getraud Boes, Ehegattin des Immigrather  
Hufner Wilhelm Heinrichs  
geboren zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
juni und vierzig Jahre alt, Standes gennaklos,  
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Hufner von der zu Bergkamen wohnende Ehefrau  
Anna Maria genannt Mathias Bächem und der  
gennakloste gneu Anna Margaretha Bäumel

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und da bilden declarantur

Friedrich Heinrichs

Albert Heinrichs

Tod

der Getraud  
Boes,  
Ehegattin von  
Wilhelm  
Heinrichs

Tod

Nr. 41

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neunundfünfzig den zehnten  
des Monats April, vor mittags Uhr, erschienen  
vor mir Jnrich. Knecht, Kindermüller als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath  
der Johann Leonhard Reichel, vierundfünfzig  
Jahre alt, Standes Kaufmann,  
wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Gladbach  
de Verstorbenen zu sein angab und der Adolph Klaas, vier  
undfünfzig Jahre alt,  
Standes Weber, wohnhaft zu Gladbach  
welcher ein Schankarzt. de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats,  
April des Jahres tausend achthundert neunundfünfzig  
Morgens halb fünf Uhr, zu Gladbach verstorben sei:  
Susanna Ries, geb. d. fr. d. Salzertan  
geboren zu Plettenberg, Regierungs-Bezirk Arnsberg,  
fünfzig Jahre alt, Standes Schneiderin,  
wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Tochter von der zu Plettenberg wohnenden  
Glanzertan, dem Schuhmacher Hermann. Dietrich  
Ries und der grossmutter Maria Catharina  
Gestring.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und der beiden Salzertan.

Lippstadt am 15. Mai 1859  
Josephus Knecht.

Adolph Klaas

Nr. 42

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neunundfünfzig den zehnten  
des Monats April, vor mittags Uhr, erschienen  
vor mir Jnrich Knecht, Kindermüller als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath  
der Johann Reuter, fünfzig

Jahre alt, Standes Kfmann,  
wohnhaft zu Richrath, welcher ein Kfmann  
de Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Höveler, vier  
undzwanzig Jahre alt,  
Standes Kfaktor, wohnhaft zu Richrath  
welcher ein Hufschmied de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats,  
April des Jahres tausend achthundert neunundfünfzig  
Morgens halb fünf Uhr, zu Richrath verstorben sei:  
Hermann Moll, Gladbach zu Richrath  
wohnhaft zu Gladbach Anna Maria Rohden  
geboren zu Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
vierundfünfzig Jahre alt, Standes Wollweberin  
wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Von der zu Richrath wohnenden Cfr.  
Eduard, dem Schneider Joseph Moll und der  
gärtnerlichen Maria Gallus e. Höveler.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Salzertan.

Joh Knecht

Jakob Höveler

Tod

Hermann  
Moll  
Gladbach zu  
Anna Maria  
Rohden

Zod

Nr. 43

## Sterbe-Urkunde.

der Anna  
Catharina  
Ploemacher  
Mutter von  
Mathias  
Kurth.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den dreizehnten  
des Monats April \_\_\_\_\_ vor mittags vier Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Kurath Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath  
der Stephan Kurth, auff und dreißig  
Jahre alt, Standes Taglößnitz  
wohnhaft zu Bergaues, welcher ein Sohn  
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Recker, mit  
zehn Jahren, auff und dreißig Jahren alt,  
Standes Hakenbach, wohnhaft zu Bergaues  
welcher ein Bruder der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten \_\_\_\_\_ des Monats,  
April \_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig  
Morgens um fünf Uhr, zu Bergaues verstorben sei:  
Der Anna Catharina Ploemacher, Mutter  
des Bergauers voroben genannten Mathias Kurth  
geboren zu Bergaues, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
zweiundachtzig Jahre alt, Standes unverheirathet,  
wohnhaft zu Bergaues, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Tochter von dem zu Bergauers voroben  
genannten Johann Recker und der Maria Catharina Busch  
und der Maria Catharina Busch

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *Ende der beiden Melaranten*.

Stephan Kurth  
Johann Recker

*J. L. L. L.*

Zod

Nr. 44

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vierzehnten  
des Monats April \_\_\_\_\_ vor mittags drei Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Kurath Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath  
der Anton Halberg, auff und dreißig  
Jahre alt, Standes Hakenbach  
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Haushalt  
der Verstorbenen zu sein angab und der Anton Hackenbruch  
fünf und fünfzig Jahren alt,  
Standes Hakenbach, wohnhaft zu Immigrath  
welcher ein Haushalt der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am dreizehnten \_\_\_\_\_ des Monats,  
April \_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig  
Morgens aufs Uhr, zu Immigrath verstorben sei:  
Der Johasen Busch, Hakenbach voroben genannte  
Immigrath voroben genannte geworblige Elisabeth Lipp  
geboren zu Hakenbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
fünf und fünfzig Jahren alt, Standes Taglößnitz,  
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Sohn von dem zu Hakenbach voroben genannten  
Johasen Busch, dem Taglößnitz Heinrich Busch  
und der geworbligen Anna Margaretha Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *Ende der beiden Melaranten*

Anton Halberg  
Anton Hackenbruch *J. L. L.*

*K. J.*

der Johann  
Busch,  
Hakenbach  
Elisabeth  
Lipp

Tod

Nr. 45.

## Sterbe-Urkunde.

de 6 Kindt

Peter Rours.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den fünfzehn des Monats April sechs, vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Griniß Neurath, Kognom. als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Engelbert Löh, auf und fünfzig Jahre alt, Standes Leylöffer, wohnhaft zu Littlersbrach, welcher ein Prospektor der Verstorbenen zu sein angab und der Andreas Petero, aus und fünfzig Jahre alt, Standes Leylöffer, wohnhaft zu Littlersbrach welcher ein Kaufbar de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwoelften des Monats, April des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig Kaufmitten zum Uhr, zu Littlersbrach verstorbene sei:

Ias Lind Peter Rours.  
geboren zu Littlersbrach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, am Ende zum halben — Jahre alt, Standes unbekannt, wohnhaft zu Littlersbrach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sofort von dem zu Littlersbrach bis Lohne wohnunder und dort unterbunden gewohnt — Lambert Rours und die dort wohnunder gewohnte Catharina Löh.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Zivili. Notarwirt.

C. Notarwirt. Notarwirt. Signatur  
gefaßt

Ottmar Rours?

Tod

Nr. 46

## Sterbe-Urkunde.

Se

Johann Dornmann  
Wittmann von Catharina Gladbach  
Lorette Gladbach  
Johann von Catharina Schaaf

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den zweyzigsten des Monats April sechs, vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Griniß Neurath, Kognom. als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Arnold Richartz, auf und fünfzig Jahre alt, Standes unbekannt, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Offizier der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Kinkelhausen, aus und fünfzig Jahre alt, Standes Rekavar, wohnhaft zu Berghausen welcher ein Kaufbar de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtzehnten des Monats, April des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig Kaufmitten zum Uhr, zu Berghausen verstorbene sei: Johann Dornmann, Wittmann von Berghausen verlobt Catharina Gladbach und Gemahlin des dort wohnenden Catharina Schaaf geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, auf und fünfzig Jahre alt, Standes Rekavar, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem zu Berghausen verlobten Rekavar Wilhelm Dornmann und der dort wohnunder gewohnten verlobten Christina Reckard

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Notarwirt

Arnold Richartz  
Wilhelm Kinkelhausen

J. C. H. C. H.

Zod

Nr. 47

## Sterbe-Urkunde.

deß Kindes  
Pauline Theis  
Bürgermeisterei Reichshof Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den zwanzigsten des Monats April, vor mittags zehn Uhr, erschien vor mir Gräfin Kewath, hingerufen als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichshof der Carl Theis, vier und dreißig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Landwehr, welcher ein Natur de Verstorbenen zu sein angab und der August Röder, vierundfünfzig Jahre alt, Standes Wirt, wohnhaft zu Landwehr, welcher ein Kaufbar de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtzehnten des Monats, April des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig fünf Uhr, zu Landwehr verstorben sei:

deß Kind Pauline Theis geboren zu Landwehr, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier Jahre alt, Standes unverheirathet, wohnhaft zu Landwehr, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem vorher genannten Karl Theis und dessen Ehefrau Sophie Louise Schmitz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Carl Theis, vierundfünfzig

Lippstadt Mai 1845  
S. Carl Theis  
Aug. Röder.

J. L. Lipp

Nr. 48

## Sterbe-Urkunde.

deß Kindes  
Heinrich Först.  
Bürgermeisterei Reichshof Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den achtundzwanzigsten des Monats April, vor mittags zehn Uhr, erschien vor mir Gräfin Kewath, hingerufen als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichshof der Caspar Först, fünfundzwanzig Jahre alt, Standes Schneider, wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Natur de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Jakob Knapp, siebenundfünfzig Jahre alt, Standes Schneider, wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Schneider de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtzehnten des Monats, April des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig Albin Först, Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

deß Kind Heinrich Först geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwölf Tage alt, Standes unverheirathet, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem vorher genannten Albin Först und dessen Ehefrau Elisabeth Bewohner

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten dem Sohn und den beiden Albin Först verheirathet. Lippstadt vierundfünfzig. Heinrich Först.

Hofamtsurkau Brüggenstein

J. L. Lipp

Tod

Nr. 49

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vierten  
des Monats Mai vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Friedrich Klemm, Bürgmann, als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath  
der Friedrich Neuhäus, vierundfünfzig  
Jahre alt, Standes Taylopp,  
wohnhaft zu Hückelbrach, welcher ein Satz  
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Schmidtberg  
nach und fünfzig Jahre alt,  
Standes Richrath, wohnhaft zu Hückelbrach  
welcher ein Muskar de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,  
Mai des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig  
stund auf Uhr, zu Hückelbrach verstorben sei:

Carl Lint, Elisabeth Neuhäus  
geboren zu Hückelbrach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
vierundfünfzig Jahre alt, Standes grauklob,  
wohnhaft zu Hückelbrach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf  
Tochter von dem informanten Bruder Clara Antonie  
Stoffen graukloben Frau Cecilia Lütje  
Kirche

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten Carl Lint, Bruder Clara Antonie  
Löffing vier und fünfzig.

Friedrich Klemm  
Johann Taylopp

Tod

Nr. 50

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vierten  
des Monats Mai vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Friedrich Klemm, Bürgmann, als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath  
der Friedrich Bertram, vierzig  
Jahre alt, Standes Stader,  
wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Satz  
de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Wieden Bertram  
nach und fünfzig Jahre alt,  
Standes Taylopp, wohnhaft zu Gladbach  
welcher ein Großvater de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,  
Mai des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig  
stund auf Uhr, zu Gladbach verstorben sei:

Carl Lint, Albert Bertram  
geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
vierundfünfzig Jahre alt, Standes grauklob,  
wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Tochter von dem informanten Bruder Clara Antonie  
Stoffen graukloben Frau Bertha Bertram  
der sieg.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten Carl Lint, Bruder Clara Antonie  
Löffing vier und fünfzig.

Friedrich Bertram.  
Paul Wilhelm Löffing

Tod

Nr. 51.

## Sterbe-Urkunde.

*Christia  
Heuse  
Wittm von  
Peter Witz*

Bürgermeisterei Richterath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert nin und sechzig den vierten des Monats Mai, am mittags zwolf Uhr, erschienen vor mir Graaf Knecht, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richterath der Peter Hellingrath, auf sechzig Jahre alt, Standes Gymnasiat, wohnhaft zu Beughausen, welcher ein Erkämmer de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Tabor fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Gymnasiat, wohnhaft zu Beughausen, welcher ein Mausbar de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert nin und sechzig Mittags zwolf Uhr, zu Beughausen verstorben sei: Der Christia Heuse, Wittm von Beug- hausen auf dem Richterath Peter Witz geboren zu Bensberg, Regierungs-Bezirk Cöln, auf sieben Jahre alt, Standes Gymnasiat, wohnhaft zu Beughausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Löffel von der anstehenden Eltern, das Namn Hand, letzter Hoff... und Thobach Compagnie wieß angabe zu Kommun erkläret

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und der beiden Zeclaranten.

Peter Hellingrath  
Johann Tabor

Nr. 52

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richterath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert nin und sechzig den sechsten des Monats Mai, am mittags zwolf Uhr, erschienen vor mir Graaf Knecht, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richterath der Friedrich Heinrich Tholfas, ein und sechzig Jahre alt, Standes Gymnasiat, wohnhaft zu Beutz, welcher ein Haber de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schieff Johwieres, zwei und zwanzig Jahre alt, Standes Gymnasiat, wohnhaft zu Gansvöll, welcher ein Erkämmer de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am frühtag des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert nin und sechzig Mittags zwolf Uhr, zu Wolfhagen verstorben sei: Carl Heinrich Tholfas; lateinisch geboren zu Geldern, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sechzig Jahre alt, Standes Gymnasiat, wohnhaft zu Beutz, Regierungs-Bezirk Cöln, vater von dem anstehenden Zeclaranten und dessen gemahnen Efra. Eleonore Hess Nicke Willmanns.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und der beiden Zeclaranten. Löffel von der anstehenden Eltern

Friedrich Heinrich Tholfas  
Wilhelm Schieff

Tod

Nr. 53

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

der Gertrud  
Riekrath  
Gefr. von  
Peter Gries

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den auf  
des Monats Mai Uhr mittags fünf Uhr, erschienen  
vor mir Griff. Amtsrath als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Peter Müdder vierundfünfzig  
Jahre alt, Standes Arbeiter,  
wohhaft zu Mehlbruch, welcher ein Kaufbar  
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Waderwol  
fünfzig Jahre alt,  
Standes Gärtner wohhaft zu Mehlbruch  
welcher ein Kaufbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zehn Juni des Monats,  
Mai des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
zwölf Uhr, zu Mehlbruch verstorben sei:  
die Gertrud Riekrath, geb. in Mehlbruch  
wob. Arbeiter Peter Gries, geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
fünfundfünfzig Jahre alt, Standes unbekannt,  
wohhaft zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Tochter von dem wohlabhabenden Eltern, davon Nanna,  
Hans, letzter Waffensinn Kaufbar Conjugantin -  
nicht angebunden Kommuneklausen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Eltern anwanden.

Löffing und Wolff grunfzig.

Wilhelm Waderwol

Peter Müdder

Nr. 54

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den nachten  
des Monats Mai, Uhr mittags fünf Uhr, erschienen  
vor mir Griff. Amtsrath als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Johann Müller, zwey  
Jahre alt, Standes Arbeiter,  
wohhaft zu Riekrath, welcher ein Arbeiter  
der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Wassenberg  
zweiundzwanzig Jahre alt,  
Standes Gärtner, wohhaft zu Riekrath  
welcher ein Kaufbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zehn Juni des Monats,  
Mai des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:  
das Kind Mathias Müller

geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
vier und ein fünf Jahre alt, Standes unbekannt  
wohhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Vater von dem wohngewandten Eltern  
und leben unbekannt Gefrau Helena  
Baldew.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Eltern  
Löffing und Wolff grunfzig.

Johann Müller  
Heinrich Wassenberg

Tod

de 6 Kind  
Mathias  
Müller

Tod

Nr. 55

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den sieben  
 des Monats Mai, Nach mittags fünf Uhr, erschienen  
 vor mir Friedr. Knecht, Bürgermeister als  
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckath  
 der Peter Gläser, zwölf und zwanzig  
 Jahre alt, Standes Kaufmann,  
 wohnhaft zu Kellerhansberg, welcher ein Kaufmann  
 der Verstorbenen zu sein angab und der Alexander Schmalbein  
 vierundzwanzig Jahre alt,  
 Standes Pfeifer, wohnhaft zu Unter. Schmiede  
 welcher ein Schmied de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
 diese beiden mir erklärt, daß am zehnten des Monats  
 Mai des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
 Nachmittags fünf Uhr, zu Kellerhansberg verstorben sei:

Bertha Heinrichs, Ehefrau  
 geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
 fünf und zwanzig Jahre alt, Standes unverheirathet  
 wohnhaft zu Kellerhansberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
 Tochter von dem zu Kellerhansberg unverheiratheten  
 Pfeifer Friedrich Wilhelm Heinrichs und  
 der verstorbenen unverheiratheten Anna  
 Galrad Theis

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Peter Gläser  
 Alexander Schmalbein

Nr. 56

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den zwölften  
 des Monats Mai, Nach mittags sechs Uhr, erschienen  
 vor mir Friedr. Knecht, Bürgermeister als  
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckath  
 der Carl Rüttgers, zwölf und zwanzig  
 Jahre alt, Standes Arbeiter,  
 wohnhaft zu Burbach, welcher ein Arbeiter  
 der Verstorbenen zu sein angab und der Friedr. Rüttgers  
 vierundzwanzig Jahre alt,  
 Standes Arbeiter, wohnhaft zu Burbach  
 welcher ein Arbeiter de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
 diese beiden mir erklärt, daß am zehnten des Monats  
 Mai des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
 Nachmittags drei Uhr, zu Burbach verstorben sei:

Das Kind Emilie Rüttgers  
 geboren zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
 fünf Monate Jahre alt, Standes unverheirathet  
 wohnhaft zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
 Tochter von dem unverheiratheten Lehrer  
 und das verheirathete Julie Speck, geborene  
 Hoffmann

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.  
 Löschung zweiter Maßnahmen.  
 Karl Rüttgers  
 Fried Rüttgers

Tod

Nr. 57

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den fünfzehnten  
des Monats Mai Uhr mittags fülfzessig Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Knecht Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Nicolaus Schmidberg vierundzwanzig  
Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter,  
wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Hafner  
de Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Bräff  
vierundfünfzig Jahre alt,  
Standes grünwinkel, wohnhaft zu Langenfeld  
welcher ein Bokamter de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten des Monats,  
Mai des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:  
Das Kind Peter Schmidberg  
geboren zu Ganspohl Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
vier Jahre alt, Standes grünwinkel,  
wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Vater von ihm unbekannter Namens  
und Tochter grünwinkel Cäcilia Anna  
Margaretha Gellert.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Testimoniens.

Nicolaus Schmidberg  
Friedrich Wm. Bräff

Nr. 58

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den sechzehnten  
des Monats Mai Uhr mittags zehn Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Knecht Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Wilhelm Birch fünfundvierzig  
Jahre alt, Standes Weber,  
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Tafelbauer  
de Verstorbenen zu sein angab und der Jacob Hücklenbrück  
fünfundvierzig Jahre alt,  
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Riekrath  
welcher ein Tafelbauer de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten des Monats,  
Mai des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Uhr, zu Riekrath verstorben sei:  
Das Kind Peter Sonnenchein genannt Hennig  
Riekrath geboren zu Grafrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
zweiundfünfzig Jahre alt, Standes Weber,  
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Vater von ihm unbekannter Namens, der Name  
Karl Leopold Wolf und Barbara Constanze  
nicht angegeben zu können verklares.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Testimoniens.

Wilhelmine Lort,  
Jacob Hücklenbrück

Tod

Peter

Sonnenchein  
Hermann von  
Christina  
Kipper

~~Dod~~

Nr. 58

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichshof Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundhundert vierundfünfzig am zweyten des Monats Mai, vor mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Herrn Stellvertreter, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichshof der Joseph Zimmermann, ein und dreißig Jahre alt, Standes Handwerk, wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Handwerker de Verstorbenen zu sein angab, und der Anton Hackenbroich siebenundfünfzig Jahre alt, Standes Bartholomäus, wohnhaft zu Ismingrath, welcher ein Handwerker de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünften des Monats, Mai des Jahres tausend achtundhundert vier und fünfzig Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:

In Christinas Hackenbroich, geborene der Lipp. Belavantus geboren zu Ismingrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, auf und zwanzig Jahre alt, Standes unbekannt, wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von einem Handwerker Geißler zu Ganspohl verstorben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Anton Hackenbroich.

Löffing vor fünf Uhr am zweyten.

Joseph Zimmermann

Anton Hackenbroich

Nr. № 60

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundhundert zweyten auf den fünf des Monats fünfzig, vor zwei und mittags zwei Uhr, erschienen vor mir der Notar Mai Stellvertreter als Stellvertreter Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichshof, Solingen mit Wappen Wappenschild um 2. November 1873.

Christina Hackenbroich, geborene Geißler des Jahres tausend achtundhundert zweyten in Solingen bei Königlich Land verstorben seit Land gegen zu Düsseldorf erwandschaft Wappenschild. Offizielle Vorlesung bei Notar Civilkammer Reichshof geboren zu Eifel Landgrafschaft, Regierungs-Bezirk zu Düsseldorf, vom zweyten und zwanzigsten Jahre alt, Standes December, wohnhaft zu siebenundachtzig auf, Regierungs-Bezirk findet drei und fünfzig, von in solcher gegenwartig wurde der Geizler: Landgrafschaft Geißler, Geißler Ha Geißler Hellweg, Landgrafschaft Geißler, Pöhl, und Alders, Landgrafschaft Geißler Dietrich zu Geisberg Ha Geißler Koch und Rath und der Landgrafschaft Geißler Geißler Geißler Geißler Geißler Geißler.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Notar Kramel, Hamm zur zweyten Admission zu Kamp bei Haan wohnenden Anton Wilhelm Bauer zweyundfünfzig Geißler vom zweyten und zweyundfünfzigsten Jahre alt,

Alto

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Amts-

Regierungs Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend acht hundert nefto lachend: den Ha den Königlichen  
des Monats Landgerichts Präfektur am mittags Uhr, erschienen  
vor mir Geheimen Ober Präfekt Helleweg, als geöffnet worden war.  
Beamten des Personenstandes der in der Bürgermeisterei am 1. April 1880 gesetzten  
der Jani nächst aufgeführt und erkannt von dem Bürger  
mit dem Namen: Jahre alt, Standes genannt Bernath, der  
wohnhaft zu Hilden wohnummern, welcher ein gebürtiges Kind ist  
der Verstorbenen zu sein angab und der zur Kamp bei Haan wohnende  
Wilhelm Wilfalm Bauer, geboren in der von der Jahre alt,  
Standes genannt zu Hilden wohnummern Riedel  
welcher ein am 1. September 1880 Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am 1. September 1880 des Monats  
am Ende des Jahres tausend acht hundert geöffnet worden war.  
Vor dem Hohen Uhr zu Hilden verstorben sei:  
Wilhelm Bauer, geb. am 1. September 1880 des Jahres tausend acht hundert  
in Hilden wohnummern Riedel, welcher ein gebürtiges Kind ist  
geboren zu Hilden am 1. September 1880 Jahre alt, Standes Bauer, der  
wohnhaft zu Hilden wohnummern Riedel, Regierungs Bezirk lößnach Heinrich  
Bauer, der gebürtig geöffnet und erkannt worden war.  
Insofern, als in der Bürgermeisterei am 1. September 1880  
Wilhelm Bauer zu Hilden geöffnet  
Margaretha Wilkopp erkannt wird. Da in der  
Hilfe, Konzession welche die Bürgermeisterei  
als Maria Wilkopp erkennt, in der Bürgermeisterei  
Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands Beamten der Amts Präfektur überfallen  
als Maria Wilkopp geöffnet wird. So  
wie sie gebürtig ist. Sie ist geb. am 1. September 1880  
in der Bürgermeisterei der Kasseler Gemeinde geöffnet.

A. H.

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Amts-

Regierungs Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend acht hundert seift ab den Hohen Uhr zu den  
des Monats Landgerichts Präfektur, wo am mittags geöffnet Uhr, erschienen  
vor mir am April 1880 in der Bürgermeisterei als Präfekt Helleweg  
Beamten des Personenstandes der mit Bürgermeisterei Heinrich Bauer  
der gebürtig geöffnet ist, wohnummern Margaretha  
Wilkopp, Jahre alt, Standes Maria Wilkopp,  
wohnhaft zu Hilden wohnummern Riedel, welcher ein  
der Verstorbenen zu sein angab und der in der Familiengemeinde dar  
genannter Name ist, wohnummern Hohen Uhr Jahre alt,  
Standes 1.6. Lüttich, wohhaft zu Hilden wohnummern Riedel  
welcher ein Name ist als der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am Hohen Uhr zu Hilden Riedel des Monats  
Kommerspfleger des Jahres tausend acht hundert 1.6. geöffnet worden.  
In Landgerichts Präfektur Uhr zu vom geöffnet verstorben sei:  
Vor dem Hohen Uhr zu Hilden wohnummern Riedel  
zur Kamp bei Haan wohnende Bauer  
geboren zu Wilhelm Bauer, Regierungs Bezirk informiert habe,  
daß er am 1. September 1880 des Jahres tausend acht hundert  
wohnhaft zu Hilden wohnummern Riedel, Regierungs Bezirk Lößnach  
gefallen sollt, Regierungs Bezirk Lößnach.  
Der Gutachter vor dem Hohen Uhr zu Hilden Bauer  
wom 1. September 1880 gesetzten am Jani nächst  
aufgeführt und erkannt worden war. Er ist der Bürgermeisterei  
am Hohen Uhr zu Hilden Bauer vom 1. September  
1880 in der Bürgermeisterei der Kasseler Gemeinde geöffnet  
als Maria Wilkopp erkennt, in der Bürgermeisterei  
Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands Beamten Wilhelm Bauer vom 1. September  
1880 in der Bürgermeisterei der Kasseler Gemeinde geöffnet  
als Maria Wilkopp erkennt, in der Bürgermeisterei  
geöffnet und unterschrieben worden, daß in der

ad 1

三

六

## Sterbe-Urkunde.

## Hürgemeisteri—

277

Regierungs-Beirat Düsseldorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von

dem Personenstandsbeamten zu Sitten und Qualitätsnamen  
folziger Person am zweijährigen April ein.  
Kauf und auf Verlust geht mit Heinrich Bauer  
für Geist, wift, was ursprünglich in der Fabrik.

*W. H. S.*

三  
VII.

### Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

— 35 —

-Regierungs-Beirath-Düsseldorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstandsbeamten gesetzlich verlesen. Amort mit der  
Liebaugsgasse 103 eingeworfen in Stoffseil  
in der Leopoldstadt Registrierungsamt Helden

*tryipungbunji*

208

Nr.—

## Sterbe-Urkunde

## Bürgermeisterei

~~2011~~

~~Regierungs-Beirath Düsseldorf~~

Im Jahre tausend achtundachtzig vor den Richter  
des Monats und in Präfektur mittags öffentlich Ihr, erschienen  
vor mir am Rande des Hofes als Wokander  
Beamten des Personenstandes der Hufel Bürgermeisterei zur Aufzeichnung  
der frischgebackenen, wogenden Kommandeur  
P. Lüthieller Jahre alt, Standes er lebet als Woffai,  
wohnhaft zu Werkhorn, welcher ein jung. Müller,  
der Verstorbenen zu sein angab und der Einwohnerstand  
des zwey, nachstehender Ansicht ausstellt Jahre alt,  
Standes Kramer wohnhaft zu auf Werkhorn frischge-  
welcher ein soffelt mir de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am 10. Okt. Tafelkarte h. des Monats,  
Ludwig des Jahres tausend achtundachtzig im Stöckach.  
Ihr wiffige ab Ihr, zu Präfektur habe verstorben sei:  
Präfektur des Löffingen von fünf Frühjahr von  
sind zwey Werkhorn.  
geboren zu \_\_\_\_\_, Regierungs-Bezirk \_\_\_\_\_, Bürgermeister  
Jahre alt, Standes \_\_\_\_\_, Präfektur \_\_\_\_\_, Werkhorn,  
wohnhaft zu \_\_\_\_\_, Regierungs-Bezirk \_\_\_\_\_, Präfektur \_\_\_\_\_, Werkhorn,  
nun \_\_\_\_\_

~~Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten~~

Nr. 6

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riehath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den acht  
des Monats Juni Mittags Uhr, erschien  
vor mir Gräflich Kuratliche Landgerichts- und  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riedwach  
der Anton Lasserga auf und dringend  
Jahre alt, Standes Reichs-  
wohnhaft zu Vireburg —, welcher ein Vater eines Kindes  
de Verstorbenen zu sein angab und der Gottfried Neffgen  
geboren am Jahre alt,  
Standes Reichs-, wohnhaft zu Reisrath  
welcher ein Aufkunftskind de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am des Monats,  
Juni des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Morgens um Uhr, zu Vireburg verstorben sei:  
die geborene Bonnacher, Eppmann der Frei  
und arme  
geboren zu Reisrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf  
jahre alt, Standes gewohnt,  
wohnhaft zu Vireburg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf  
von einem Kind unerklärlichen Ursprungs  
und unbekannter Herkunft verhaftet war.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personalaufsichts-Beamten *Lud. Schilbach*

Loffing van Juff Hostal gomfricht.

Nikon Langen Gottfried Oppen

Zod

Nr. 62

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierzigfünf den zwölften  
des Monats Juni vor mittags halb zehn Uhr, erschien  
vor mir Gräfin Katharina Brügmann als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Kristian Röllgen vierzig  
Jahre alt, Standes Arbeiter,  
wohhaft zu Voigtsbach, welcher ein Lakunnenar  
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Karsmussen  
siebzehn und zwanzig Jahre alt,  
Standes Arbeiter, wohhaft zu Voigtsbach  
welcher ein Lakunnenar der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats,  
Juni des Jahres tausend achthundert vierzigfünf  
Morgens um Uhr zu Voigtsbach verstorben sei:  
Kristian Röllgen, Arbeiter,

geboren zu Lakunnen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
siebzehn und zwanzig Jahre alt, Standes gewandelt,  
wohhaft zu Voigtsbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Taufpat von dem maltesischen Hr. Dr. von Rumohr,  
Baron Lützel Hoff und Vorbeck Conzession,  
und nicht angehört zu Kirche und Klöster.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und darüber unterschrieben.

Kristian Röllgen

Unterzeichnet von Kaufmann

*Kauf*

Zod

Nr. 63

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierzigfünf den zwölften  
des Monats Juni vor mittags halb zehn Uhr, erschien  
vor mir Gräfin Katharina Brügmann als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Heinrich Held, siebzehn und zwanzig  
Jahre alt, Standes Gärtner,  
wohhaft zu Garswinkel, welcher ein Reis  
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schwiese  
zweifelnd zwanzig Jahre alt,  
Standes Falzjäger, wohhaft zu Garswinkel,  
welcher ein Lakunnenar der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats,  
Juni des Jahres tausend achthundert vierzigfünf  
Morgens um Uhr zu Garswinkel verstorben sei:  
Andreas Held, Gugelbauer aus Garswinkel,  
aus Wuppertal geborene Elisabeth Weisenbrenner,  
geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
siebzehn und zwanzig Jahre alt, Standes Arbeiter,  
wohhaft zu Garswinkel, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Reis von Garswinkel wohhaft zu Garswinkel,  
Ehemal. Heinrich Held, minder  
gewollte Catherina Hofstade.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und darüber unterschrieben.

Gräfin Gall

Wilhelm Schwiese

*J. C. L.*

Tod

Nr. 64

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundvierzig den fünfzigsten  
des Monats Juni, Vormittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Gemeinfürstath Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath  
der Jacob Rings, ein und zwanzig  
Jahre alt, Standes Kaufmann,  
wohnhaft zu Bergkamen, welcher ein Kaufmann  
des Verstorbenen zu sein angab und der Caspar Boes um und  
fünfzig Jahre alt,  
Standes Großpriestl., wohnhaft zu Bergkamen  
welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am Vormittag des Monats,  
Juni des Jahres tausend achtundvierzig  
Morgens zwölf Uhr, zu Bergkamen verstorben sei:  
Jacob Johann Peter Rings  
geboren zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf  
einundzwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann,  
wohnhaft zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Sohn von Jakob Johann Peter Rings  
und Sophie geborene Winkel, Margaretha  
Winkel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und darüber darunter  
Löffing und Winkel gezeichnet.

Jacob Rings.  
Caspar Boes.

Tod

Nr. 65

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundvierzig den fünfzigsten  
des Monats Juni, Vormittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Gemeinfürstath Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath  
der Matthias Rings, zwölf und drei Viertel  
Jahre alt, Standes Kaufmannsmeister,  
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Kaufmann  
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Rings, zwölf und  
drei Viertel Jahre alt,  
Standes Kaufmannsmeister, wohnhaft zu Immigrath  
welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am Vormittag des Monats,  
Juni des Jahres tausend achtundvierzig  
Morgens zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:  
Jacob Peter Rings, Sohn von Jakob Immigrath und  
der geborenen Sibilla Reuter  
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf  
auf und zwölf Jahre alt, Standes Arbeiter,  
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Kaufmann, Sohn Jakob Immigrath und  
der geborenen Anna Elisabeth Winkel

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und darüber darunter

Matthias Rings  
Johann Rings

Tod

Oeffentl.  
Peter  
Kings.

Tod

Nr. 66

## Sterbe-Urkunde.

der Ladign

Mathilde

Bewohl

Bürgermeisterei Hochrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den zwanzigsten des Monats Juni, vor mittags vielf Uhr, erschienen vor mir Gräflich Kurhessischer als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Hochrath der Friedrich Eduard Busch geboren im Jahr vierzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Hausknecht der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Spricht, geboren im Jahr vierzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Hausknecht der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, dass am zweyundvierzigsten des Monats, Juni des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig Moeglichst vielf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Mathilde Busch, geboren, geboren zu Benscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vierundfünfzig Jahre alt, Standes gesetzliche, wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem ausgewanderten Schuhmacher und Leipziger gesetzlichen Ehemann Rosalia Meckelst.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Nachwurten.

Friedrich Eduard Busch  
Peter Spricht

Nr. 67

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Hochrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den fünfundzwanzigsten des Monats Juni, vor mittags vielf Uhr, erschienen vor mir Gräflich Kurhessischer als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Hochrath der Friedrich Gertz, geboren im Jahr vierzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Hausknecht der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Becker, geboren im Jahr vierzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Hausknecht der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, dass am fünfundzwanzigsten des Monats, Juni des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig Moeglichst vielf Uhr, zu Reusrath verstorben sei: Mathilde Schäfer, geboren im Jahr vierzig Jahre alt, Standes gesetzliche, geboren zu Hückingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vierundfünfzig Jahre alt, Standes gesetzliche, wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von durch Hückingen ausgewanderten Leipziger Jacob Schäfer, und die zur Reusrath ausgewanderten gesetzlichen Barbara Beumer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Nachwurten.

Clemens Gertz  
Wilhelm Becker

Tod

der Gebraud  
Schäfer  
Wittgen  
Wilhelmi  
Pilgrasse

Bz

۲۰۶

Nr. 68

## Sterbe-Urkunde.

de J. Albin  
Feder  
Videtur nam  
Cinque  
• Vir  
Veneris

Bürgersmeisterei

Büchertk. Kreis Gießen Regierungs-Beirat Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierzig den sieben und zwanzigsten  
des Monats Januar, vor mittags vier Uhr, erschienen  
vor mir, auf mein Kommando, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichstadt  
der nachstehende Mann, von dem für die Eintracht Sachsen  
Kreisverwaltung Jahre alt, Standes überfandt, Name und Kind  
wohhaft zu der Alten Poststrasse, welcher ein eingetragener  
de Verstorbenen zu sein angab und der ——————  
Jahre alt,  
Standes Auszug aus ihm, wohhaft zu ——————, welcher ein  
welcher ein Gemeindesame —————— Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am vorherigen Tag Jahr des Monats,  
Januar und vor dem Jahre tausend achthundert vierzig  
Vierundvierzig Uhr, zu Alten Poststrasse verstorben sei: Wimberg  
will Heilig Abend vorher mit Anton Sosel Bürgermeister  
als Landrat das Grabmal vorbereitet hat. Der Name Bürgermeister  
geboren zu ——————, Regierungs-Bezirk ——————, Kreis ——————  
Januar vierzig Jahr alt, Standes. ab., Kreis  
wohhaft zu ——————, Regierungs-Bezirk ——————, Kreis ——————  
ausgefahrt von mir erkannt und Verstorben aufzufinden  
in der Alten Poststrasse, jetzt und zwanzig  
Jahre alt, Kreis ——————, Regierungs-Bezirk ——————, Kreis ——————  
selbst mir bekannt und Verstorben aufzufinden  
aufgebettet, Kreis ——————, Regierungs-Bezirk ——————, Kreis ——————

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten am 15. Februar 1861. Name des Beamten: Jakob Karpf und sein Dienstanzig Rufnamen:  
Karpf Jakob in Grindel wird Landwirt zu Pfaffenweiler im Kanton Aargau.

Soden, Wittenau und Laffeldt geborenen Richard  
Regiments-Adjts. Pirschdorf aus dem Besitz jener ab, Thüring

200

四

## Sterbe-Urkunde.

XIII

### Regierungs-Beirat-Düsseldorf.

### Bürgermeisterei

Im Jahre tausend achthundert ~~Zwanzig~~, auf den folgenden ~~Tag~~ ~~am~~ ~~Abend~~ ~~des~~ ~~Monats~~ ~~Registriungs~~ ~~Bezirk~~, ~~Uhr~~ ~~mittags~~ ~~Uhr~~, erschienen  
vor mir ~~Bevölkerung~~ ~~zur~~ ~~Personen~~ ~~aus~~ ~~als~~ ~~beurkundet~~  
~~Beamten~~ ~~des~~ ~~Personenstandes~~ ~~der~~ ~~Wahl~~ ~~Bürgermeisterei~~ ~~Johann~~ ~~Sodler~~,  
der ~~im~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Wahl~~ ~~Stadt~~ ~~Leipzig~~ ~~und~~ ~~Umgehung~~  
~~Kaufmann~~ ~~am~~ ~~vor~~ ~~Jahre~~ ~~alt~~, ~~Standes~~ ~~Leipzig~~ ~~und~~ ~~Umgehung~~  
wohhaft zu ~~in~~ ~~der~~ ~~Wahl~~ ~~Leipzig~~, ~~welcher~~ ~~ein~~ ~~Verstorben~~ ~~war~~  
de- ~~Verstorbenen~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~angab~~ ~~und~~ ~~der~~ ~~mit~~ ~~dem~~ ~~Personenstandes~~  
~~und~~ ~~dem~~ ~~Bezirk~~ ~~Personenstandes~~ ~~Leipzig~~ ~~am~~ ~~vor~~ ~~Jahre~~ ~~alt~~,  
~~Standes~~ ~~Klinger~~, ~~wohhaft~~ ~~zu~~ ~~Wohl~~ ~~Leipzig~~ ~~und~~ ~~Possl~~,  
welcher ~~ein~~ ~~Verstorbenen~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~angab~~, ~~und~~ ~~haben~~  
diese beiden mir erklärt, daß am ~~am~~ ~~vor~~ ~~erst~~ ~~und~~ ~~zuletzt~~ ~~des~~ ~~Monats~~,  
~~zweiter~~ ~~Januar~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~acht~~ ~~hundert~~ ~~Uhr~~, ~~die~~ ~~beide~~ ~~Personen~~  
~~in~~ ~~der~~ ~~Wahl~~ ~~Leipzig~~ ~~Uhr~~, ~~zu~~ ~~Leipzig~~ ~~und~~ ~~Umgehung~~ ~~verstorben~~ ~~seien~~. ~~Und~~  
~~zur~~ ~~Personen~~ ~~aus~~ ~~als~~ ~~beurkundet~~  
geboren zu ~~Leipzig~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~am~~ ~~19.~~ ~~Januar~~ ~~1844~~  
~~und~~ ~~die~~ ~~zweit~~ ~~Januar~~ ~~Jahre~~ ~~alt~~, ~~Standes~~ ~~Leipzig~~ ~~und~~ ~~Possl~~,  
wohhaft zu ~~Wohl~~ ~~404~~ ~~B~~, ~~Regierungs-Bezirk~~  
von  
Für wichtig! ~~Beurkundet~~ ~~Leipzig~~ ~~und~~ ~~Umgehung~~ ~~am~~ ~~20.~~ ~~Januar~~ ~~1844~~  
~~Leipzig~~ ~~und~~ ~~Umgehung~~ ~~und~~ ~~zweit~~ ~~Januar~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~alt~~, ~~Standes~~ ~~Leipzig~~ ~~und~~ ~~Possl~~,  
~~wohhaft~~ ~~zu~~ ~~Wohl~~ ~~404~~ ~~B~~, ~~Regierungs-Bezirk~~

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten

Tod

Nr. 69

## Sterbe-Urkunde.

de Maria  
Froes  
Johann  
Herr  
Hutnacher

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundhundert vierundfünfundzwanzigsten  
des Monats Juni, um halb zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Gräfin Knecht Lingenweiler als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Albrecht Hutmacher, mit und zwanzig Jahren alt, Standes Lügendorf,  
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Hausherr  
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Herkert, aus und  
zwanzig Jahren alt, Standes Alsbach, wohnhaft zu Riekrath  
welcher ein Hausherr der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten und zwanzigsten  
Juni des Jahres tausend achtundhundert vierundfünfundzwanzig  
Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Maria Froes, geborene Schmidbauer  
geboren zu Horheim, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
mit und zwanzig Jahren alt, Standes unbeschrieben,  
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Tochter von Anna zu Horheim verstorbenem Ulrich  
Johann Fuchs und Anna zu Horheim verstorbenem  
Cecilia Tjernkow.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten

Löffing, aus dem Stande verheirathet  
Albrecht Hutmacher

Peter Herkert

Nr. 70

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundhundert vier und fünfzigsten und zwanzigsten  
des Monats Juni, um halb zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Gräfin Knecht Lingenweiler als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Albrecht Hutmacher, mit und zwanzig Jahren alt, Standes Lügendorf,  
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Hausherr  
der Verstorbenen zu sein angab und der August Hutmacher,  
mit und zwanzig Jahren alt, Standes Alsbach, wohnhaft zu Riekrath  
welcher ein Hausherr der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten und zwanzigsten  
Juni des Jahres tausend achtundhundert vier und fünfzigsten und zwanzigsten  
Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Das Kind Johann Hutmacher  
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
mit fünf Jahren alt, Standes ohne Namens,  
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Sohn von den aufgenommenen Eheleuten  
mit Taffern zu Riekrath verheirathet gewob.  
Sohn offenes Anna Maria Fuchs

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten

Löffing, aus dem Stande verheirathet  
Albrecht Hutmacher

August Hutmacher

Tod

Cäcilie  
Johann  
Hutmacher

Johann

Hutmacher

二〇五

Nr. //

## Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Siegen Kreis Siegen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert den ~~zweyundzwanzig~~  
des Monats ~~Juni~~, Uhr mittags ~~zwölf~~ — Uhr, erschienen  
vor mir ~~hieraufkommende~~ als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei ~~Büro~~  
der ~~Wilhelminenstadt~~ auf ~~und~~ ~~zweyundzwanzig~~  
~~Jahre alt, Standes~~ ~~unverheirathet~~  
wohnhaft zu ~~Bergneustadt~~, welcher ein ~~Waisenkind~~ ~~Rind~~  
de Verstorbenen zu sein angab und der ~~Wilhelmine Kramm~~, ~~bei~~  
~~zweyundzwanzig~~ ~~Jahre alt,~~  
Standes ~~unverheirathet~~, wohnhaft zu ~~Gelsenkirchen~~  
welcher ein ~~Waisenkind~~ ~~Rind~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am ~~auf~~ ~~und~~ ~~zweyundzwanzig~~ ~~des Monats~~  
~~Juni~~ des Jahres tausend achthundert ~~zweyundzwanzig~~  
~~Uhr, zu~~ ~~zweyundzwanzig~~ ~~Uhr, zu~~ ~~zweyundzwanzig~~ ~~Uhr, zu~~  
~~in Margarethenstrasse, gegenüber dem~~ ~~Landwirthaus~~  
geboren zu ~~Gladbeck~~, Regierungs-Bezirk ~~Lübeck~~  
~~zweyundzwanzig~~ ~~Jahre alt, Standes~~ ~~unverheirathet~~  
wohnhaft zu ~~Bergneustadt~~, Regierungs-Bezirk ~~Lübeck~~  
~~von einem Rindessozialisten~~ ~~geflucht~~  
~~verbündet worden, nachdem~~ ~~er~~ ~~verbündet~~

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *und der Bildordnungsanstalt*

Liffing wood fisher Boston graywings

William F. Cook  
William Loomis

*J. H. Ward*

Nr.

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierspe Preis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den dreizehnten  
des Monats Juni, vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Flinsdorf  
der Herrn Fischbach, geboren am Sonnabend den zweyundzwanzigsten  
Jahre alt, Standes Lüftlmeister,  
wohnuhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn  
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Heinrich, geb.  
am Sonnabend den zweyundzwanzigsten Jahr alt,  
Standes Weber, wohnuhaft zu Immigrath  
welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am Mittwoch den zweyundzwanzigsten des Monats,  
Juni des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Flinsdorfs zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:  
Der Herr Wilhelm Fischbach,  
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Lüftlmeister  
am zweyundzwanzigsten Jahr alt, Standes Lüftlmeister,  
wohnuhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Lüftlmeister  
von Lengenwang aus dem Landgericht Lengenwang  
und dagegenüber befindlichen Gerichtsbarkeit

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *W. L. Schmid, Altdorf an der Enz.*

Gaffney paper presents Worth gas of night.  
I am writing.

M. Salin Gauvain

*P. L. C. Newell*

Tod

Nr. 33.

## Sterbe-Urkunde.

Johann Koenenborg Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den fünfzehn des Monats Juli, vor mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Gräfin Katharina Lütgenfeld als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Johann Koenenborg, im Alter von fünfzig Jahren alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Landarbeiter de Verstorbenen zu sein angab und der Axten Koenenborg, im Alter von vierzig Jahren alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Landarbeiter de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehn des Monats, Juli, des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig um fünf Uhr, zu Riekrath verstorben sei: Johann Koenenborg geboren am zweyundvierzigsten Februar des Jahres tausend siebenundsechzig in Königlich Preußischen Stadt Aachen aus einer unbekannten Erkrankung gestorben, geboren zu Köln, Regierungs-Bezirk Lüftelberg, im Alter von vierzig Jahren alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Lüftelberg, sofort von Langenfeld verbrebt zu Köln verbracht, Peter Koenenborg im Alter von fünfzig Jahren alt, verheirathet mit Catharina Koenenborg aus einer unbekannten Erkrankung gestorben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und Landarbeiter Alarantar.

Axten Koenenborg

Axten Koenenborg

Nr. 34

## Sterbe-Urkunde.

Johann Koenenborg Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den fünfzehn des Monats Juli, vor mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Gräfin Katharina Lütgenfeld als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Peter Pill, im Alter von fünfzig Jahren alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Landarbeiter de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schwier, im Alter von vierzig Jahren alt, Standes Polizeivorsteher, wohnhaft zu Gangelt, welcher ein Landarbeiter de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehn des Monats, Juli, des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig um fünf Uhr, zu Riekrath verstorben sei: Das Kind Anna Catharina Pill geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Lüftelberg, im Alter von zwei Jahren alt, Standes Tagesschüler, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Lüftelberg, sofort von Riekrath verbrebt zu Köln verbracht, Wilhelm Schwier und Anna Catharina Pill Kind.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und Landarbeiter Alarantar.

Peter Pill aus einer unbekannten Erkrankung gestorben.

Tod

Nr. 25

## Sterbe-Urkunde.

de Carl  
Wilhelmine  
Wester  
Hausmann  
Emanuel  
Hausmann

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und siebzehn fischbach  
des Monats Juli —, vor mittags fünf Uhr, erschien  
vor mir Heinrich Peter Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath —  
der Friedrich Herder, fischbach fünfzig  
Jahre alt, Standes Kaufmännick  
wohnhaft zu Berg —, welcher ein Hörer  
de Verstorbenen zu sein angab und der Ernst Lüttgen, zwanzig  
Jahre alt,  
Standes Landarbeiter, wohnhaft zu Solingen —  
welcher ein Hörer zu den Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am fischbach — des Monats,  
Juli — des Jahres tausend achthundert sechzehn und siebzehn  
Morgens vor Uhr, zu Ganselk verstorben sei:  
Carl Wilhelmine Wester, geboren zu den  
zu Ganselk geprägte Anna Hausmann  
geboren zu Gräpel, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
zwanzig Jahre alt, Standes Landarbeiter  
wohnhaft zu Ganselk, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Von dem zu Waldmordorfer Straße Opitzhoff  
Carl Wilhelmine Wester, und Ganselk ver-  
wohnt von Johanna Herder.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und darüber verzeichnet.

Ernst Lüttgen  
Friedrich Herder



Nr. 26

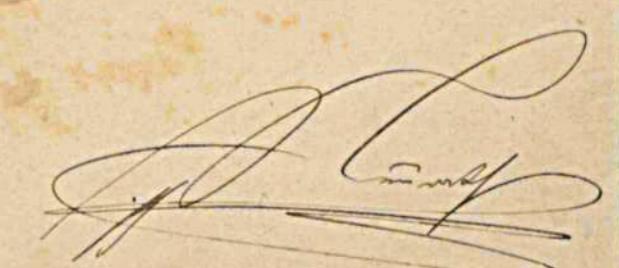
## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und siebzehn  
des Monats Juli —, vor mittags vier Uhr, erschien  
vor mir Heinrich Peter Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath —  
der Johann Kalzbeck, fünfzig Jahre alt,  
wohnhaft zu Bergau, welcher ein Hörer  
de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Füg, zwanzig  
Jahre alt,  
Standes Kaufmännick, wohnhaft zu Bergau  
welcher ein Hörer zu den Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am achtzehn — des Monats,  
Juli — des Jahres tausend achthundert sechzehn und siebzehn  
Mittags vor Uhr, zu Bergau verstorben sei:  
ein Einwohner Preußens, geboren zu Bergau  
und später nach Steinrichshöfen eingeführt, Heinrich Schlosser  
geboren zu Riekrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
fünfundzwanzig Jahre alt, Standes Kaufmännick  
wohnhaft zu Bergau, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Sohn von ... zu Riekrath wohnhaft  
Kaufmännick Peter Preuß aus Düsseldorf  
verheirathet mit Johanna Herder.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und darüber verzeichnet.

Johann Kalzbeck  
Kaufmännick



Tod

de Sterbe  
Peter  
Füg  
Steinrich  
Schlosser  
—

୧୦୮

Nr. 87

## Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Hochrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den vierundzwanzigsten  
des Monats Juli vor mittags zehn Uhr, erschienen  
vor mir Friedrich Neuwirth, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Biebrath  
der Wilhelmine Klemm, geborene Böckeler, vierundzwanzig  
Jahre alt, Standes Single,  
wohnhaft zu Biebrath, welcher ein Bäcker —  
de Verstorbenen zu sein angab und der Jacob Klemm, geboren und  
vierzig Jahre alt,  
Standes Vater, wohnhaft zu Biebrath  
welcher ein Kaufmann — de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am gegenwärtigen des Monats,  
Juli des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Stiftstag, zwölf Uhr, zu Biebrath verstorben sei:  
Der Wilhelmine Böckeler, geborene Böckeler Biebrath  
wohnhaft zu Biebrath, geboren zwey Jahre  
geboren zu Biebrath, Regierungs-Bezirk Gösseldorf  
vierundzwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann,  
wohnhaft zu Biebrath, Regierungs-Bezirk Gösseldorf,  
von dem zwey Jahren zur Elternzeit,  
und dann zwey Jahre vor der Verlobung mit dem heute  
geheiratheten nicht angaben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *und Schriftführer*

Wilhelm. Krempler.  
Jacob Krempler

*W. J. Conard*

Nr. 9

### Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Kierspe* Preis *Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierzig Fünfzehn den fünf und zwanzig  
des Monats Juli, Uhr mittags, erschienene  
vor mir, als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Bickendorf, im  
der waffengesetzlichen vorläufigen Einwohnerkartei, Bickendorf,  
Bickendorf — Jahre alt, Standes überwandelten Vorstande,  
wohnhaft zu der Bickendorfer Straße, welcher ein inzwischen  
de Verstorbenen zu sein angab und der

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten

Das war auf Grund des Monats Juli abgerufen  
und auf das Jahr 1800 und nicht auf die folgenden Jahre.  
Viele der Orte sind zu Siedlungen entstanden  
und haben sich verändert, so dass es nicht mehr möglich ist,  
die genaue Anzahl der Einwohner zu bestimmen.

- 20 -

Nr.

## Sterbe-Urkunde.

## Bürgermeisterei-

Matisse

## Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert und Dreiundvierzig den zweyundzwanzigsten  
des Monats Februar bey der Regierung zu Düsseldorf mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Düsseldorf benannt worden als zu Düsseldorf  
Beamten des Personenstandes der neunten Bürgermeisterei am zwanzigsten Februar  
der Stichl. Post nach im Frieden zu Düsseldorf  
rechtfertigungsamt Jahre alt, Standes Pfarrer, bei Pfarrer  
wohnuhaft zu Mülheim Kors., welcher ein Kind war geworben  
de Verstorbenen zu sein angab und der Barbara Gies. Bläßwippern  
Hochfürstlich Preußische Erbprinzessin wurde sie <sup>zwei</sup> Jahre alt,  
Standes unbekannt und wohnuhaft zu Friedensdorf ist der  
welcher ein Personenstande der neunten Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am <sup>zweyundzwanzigsten</sup> Februar des Monats  
tausend achthundert <sup>1793</sup> Philibert Pollicz  
Philibert Kors. Uhr zu Linnrade verstorben sei: also  
Richtigkeit der angezeigten Geburtszeit und Name  
der neunten Februar Linnrade Kreisamt ist  
geboren zu Linscheid im Regierungs-Bezirk jahre und mit  
geblieben ist, ein frisch geborenes Kind  
wohnuhaft zu Linnrade <sup>am 20. Juli 1814</sup>, Regierungs-Bezirk also Linscheid  
von W. H. von W. H. von W. H.  
Hierzu ist die Richtigkeit und die Bezeichnung  
der Person nach wie folgt bestätigt und unterschrieben:  
L. G. L. G. L. G.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten

Nr. 79

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kirchdorff Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

五

10

Im Jahre tausend achthundert vier und sechzigsten reift und zwey  
des Monats Juli \_\_\_\_\_, vor mittags vielf — Uhr, erschien  
vor mir Gau- und Kreisrath, Kriegsminister als \_\_\_\_\_  
Beamten des Personenstandes der \_\_\_\_\_ Bürgermeisterei Richter  
der Clemens Leyer, fünf und zwanzig  
Jahre alt, Standes Faktikästlehrer,  
wohnhaft zu Hackenbrach, welcher ein Ritter  
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Leyer, vier  
und fünfzig \_\_\_\_\_ Jahre alt,  
Standes Faktikästlehrer, wohnhaft zu Hackenbrach  
welcher ein Kaufmann \_\_\_\_\_ de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am vielf und zwanzigsten des Monats  
Juli \_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert vier und sechzigsten  
Mittag vier Uhr, zu Hackenbrach verstorben sei:  
ab Elisabetha Leyer

geboren zu Hackenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
ein Sohn \_\_\_\_\_ Jahre alt, Standesunbekannt,  
wohnuhaft zu Hackenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Koffer von dem unbekannten Reisebeamten  
mit Koffer unbestimmt Frau Josephine  
Lemaire.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten ~~und darüber das vorstehende~~  
~~Zeugnis einer Wahrhaftigkeit.~~

Lemon & Lye  
Wilk: Liver.

Lamont Loxwood  
With: Lewen. J. P. Lamont

Zod

Nr. 80

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den zweiten  
des Monats August vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Gräfin von Knecht, Bürgermeisterin als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Wilhelm Spieth, zwanzig fünfzig  
Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter  
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn  
der Verstorbenen zu sein angab und der Albert Heinrichs,  
seit und zwanzig Jahren alt,  
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Immigrath  
welcher ein Hofsarbeiter de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am dritten  
August des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Morgens um Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

In Catharina Spieth, ehemalig geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
fünfzig Jahren alt, Standes Gymnasiat  
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Hofstet von Kampf am unteren Salarenton  
und ist ein geschwollener Kopf von Catharina  
Lerzen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und hier bestätigt.  
Lippstadt am 1. September 1884.

Wilhelm Spieth  
Albert Gräfin von Knecht

Nr. 81

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den zweiten  
des Monats August vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Gräfin von Knecht, Bürgermeisterin als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Johann Edmund Galke, vierundzwanzig  
Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter  
wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Kind Großvater  
der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Busch,  
vierundzwanzig Jahren alt,  
Standes Fabrikarbeiter wohnhaft zu Hücklenbruch  
welcher ein Hofsarbeiter de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am acht  
August des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Morgens um Uhr, zu Hücklenbruch verstorben sei:

In Catharina Edmund Galke geboren zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf  
wiederum zwanzig Jahren alt, Standes Gymnasiat  
wohnhaft zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf  
Hofstet von Lippstadt zu Hücklenbruch verstorben  
gegenüber Margaretha Horne.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und hier bestätigt.  
Lippstadt am 1. September 1884.

Johann Edmund Galke  
Friedrich Lipp

Zod

dei Kind  
Andreas  
Edmund  
Horn.

*Bey*

*Tod*

*de b. Finst.*

*Helene*

*Kaaf*

*=*

*Zpd*  
Nr. 82

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Theodor Arnold Riekrath  
 und K.  
 Auguste  
 Brandt  
 im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig  
 des Monats August, vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
 vor mir Heinrich Kurrath, Personalauditor als  
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
 der Theodor Arnold Riekrath, einzig  
 Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter,  
 wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Kaufmännisches Kind  
 der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Müller, achtund  
 einzig Jahre alt,  
 Standes Pfarrer, wohnhaft zu Riekrath  
 welcher ein Kaufmännisches Kind der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
 diese beiden mir erklärt, daß am vierundzwanzigsten des Monats,  
 August des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
 Abends auf — Uhr, zu Riekrath verstorben sei:  
 als Auguste Brandt, geborene Hoffendorferin  
 geboren zu Ohligs, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
 vierundzwanzig Jahre alt, Standes unbekannt,  
 wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
 von ihrem Kind unentzweifelbarer Gattin  
 unbekannt vorhanden, welche labbet sie.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
 dem Personenstands-Beamten und das beiden Nachlassverwalter.

Hoffendorferin Riekrath  
 Auguste Brandt

Johanna Müller

Nr. 83

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den zweiten Februar  
 des Monats August, vor mittags zwölf Uhr, erschien  
 vor mir Heinrich Kurrath, Personalauditor als  
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
 der Julius Kaaf, vierundzwanzig  
 Jahre alt, Standes Kaufmann,  
 wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Kaufmann  
 der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Meuser, fahrer  
 und Einzelhandelsbetrieb  
 Jahre alt,  
 Standes Kaufmann, wohnhaft zu Immigrath  
 welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten Februar  
 des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
 Pfaffenweg vier Uhr, zu Immigrath verstorben sei:  
 Ich habe Helene Kaaf,  
 geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
 vierundzwanzig Jahre alt, Standes unbekannt,  
 wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
 von dem aufgenommenen Nachlassverwalter und  
 Frau zu Immigrath neuerdings genommene Hoffnung  
 Catharina Wiegert.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Nachlassverwaltern.

Löffing und Schott genannt.

Frls. Hoffnung  
 Wilhelm Meuser

۲۰۶

Nr. 84

## Sterbe-Urkunde.

re. Kinder  
Josephine  
Kurrißen

Bürgermeisterei *Kirchhahn* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfundzwanzig den vierundzwanzigsten  
des Monats August — Uhr mittags fällt will — Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Kursiefen, Bürgermeister der —  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riedrath —  
der Heinrich Kursiefen, vierundzwanzig —  
Jahre alt, Standes Pfarrer —  
wohhaft zu Riedrath —, welcher ein Sohn —  
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Kursiefen, vier  
und dreißig — Jahre alt,  
Standes Pfarrer —, wohhaft zu Riedrath —  
welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am vierundzwanzigsten des Monats,  
August — des Jahres tausend achthundert vierundfünfundzwanzig  
Wiederholung — Uhr zu Riedrath verstorben sei:

Das Kind Josephine Kursiefen  
geboren zu Kierschau, Regierungs-Bezirk Dößeldorf —  
fünf Monate ~~Jahre~~ alt, Standes unvollständig,  
wohnuhaft zu Kierschau, Regierungs-Bezirk Dößeldorf —  
Vorstand von dem wiedergewannnen Adelaranten und  
Leppi zu Kierschau wiedergewannen gegeben ist unter  
Sibilla Krupp.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und Archivarscholarant.  
Röppig von großer Würde gerechnigt.  
Heinrich Lassieken

Yosou Lin

young knight.  
John C. Drury

ז א ב

Nr. 89

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den fünfzehnzigsten  
des Monats August, vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Emissarius des Bürgermeisters als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Pöchlarn  
der Friedrich Lenz, geborener am 17. Februar  
1780 Jahre alt, Standes Kaufmann,  
wohnhaft zu Oppenbrück, welcher ein Sohn  
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Joseph Seccia  
am 17. Februar 1810 Jahre alt,  
Standes Kaufmann, wohnhaft zu Oppenbrück,  
welcher ein Kaufbar de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am 17. Februar 1810 des Monats,  
August des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig,

Hab' ichtag zum Uhr, zu Opferbroich verstorben sei:  
ist die Bertha Auguste Lenz —  
geboren zu Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
wirkt wollfahrt Jahre alt, Standes gesetzlich,  
wohnhaft zu Opferbroich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
gestorben von dem lycnaemischen Leid  
und hier gesetzlich gefaendagastine  
Haas.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *Landr. Just. Sekretär*  
*Justiz. Sekretär und Lösch-Schriftur*  
*Bürof. für die Löffelgrün'sche Gemeinde*

Friedrich Ernst Meyer

*Zod*

Nr. 86

## Sterbe-Urkunde.

*Hildegard  
Hulda  
Kron.*

Bürgermeisterei Rieckath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den fünfzehn zwanzigsten des Monats August — Uhr mittags — Uhr, erschienen vor mir *Gottfried Fischer, Bürgermeister* als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckath der Gustav Koss, acht und sechzig Jahre alt, Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Feldhausen*, welcher ein *Kaufmann* de Verstorbenen zu sein angab und der *Carl Schulz, Kaufmann* zwanzig Jahre alt, Standes *Werkmeister*, wohnhaft zu *Feldhausen*, welcher ein *Kaufmann* der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *zweiundzwanzigsten* des Monats, *August* des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig *Mittwoch* Uhr, zu *Feldhausen* verstorben sei:

*Carl Ried Hulda Kron,*  
geboren zu *Feldhausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *ein* Jahre alt, Standes *unbekannt*, wohnhaft zu *Feldhausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *Kaufmann* von *der Firma Winkelmann & Schmitz* und *Leipziger Straße* zu *Feldhausen* verstorben am *zweiten* *August* *1884*.

*G. Koss.  
C. Schulz.*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und das beiden Zeugnisse.*

*Gustav Koss.*

*Carl Schulz.*

Nr. 87

## Sterbe-Urkunde.

*Zod*

*P. Lüder  
Hulda  
Groß*

Bürgermeisterei Rieckath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den zehn zwanzigsten des Monats August — Uhr mittags — Uhr, erschienen vor mir *Gottfried Fischer, Bürgermeister* als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckath der Gottfried Fischer, vierundfünfzig Jahre alt, Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Jannigath*, welcher ein *Kaufmann* de Verstorbenen zu sein angab und der *Wickelniß Schriener*, zwanzig und zwanzig Jahre alt, Standes *Kaufmann*, wohnhaft zu *Garsfeld*, welcher ein *Arbeiter* de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *fünfzehn* *zwanzigsten* des Monats, *August* des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig *Mittwoch* Uhr, zu *Jannigath* verstorben sei:

*Carl Ried Hulda Groß,*  
geboren zu *Jannigath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *zwei* *Werkmeister* Jahre alt, Standes *unbekannt*, wohnhaft zu *Jannigath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *Kaufmann* von *der Firma Jannigath* und *Leipziger Straße* zu *Jannigath* verstorben am *zweiten* *August* *1884*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und das beiden Zeugnisse.*

*Gottfried Fischer  
Wickelniß Schriener.*

*P. Lüder*

Tod.

Nr. 88

## Sterbe-Urkunde.

de Rindt

Hubert  
Wilhelm  
Hilden.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den einundzwanzigsten des Monats August, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Hilden, einundvierzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schwires, einundvierzig Jahre alt, Standes Polizeisergeant, auch wohnhaft zu Lünen, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebenundzwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig um zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Hubert Wilhelm Hilden geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, im Zug \_\_\_\_\_ Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von ihm wahrgenommen und declarant, mit Schiff zu Riekrath aufgenommen und ausgesetzt, Eßfran Thedora Kriens.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden declarantem.

Löffeling vorgetragen und Richtig gemacht.

W. Hilden  
Wilhelm Löffeling

R. Engelbrecht

Nr. 89

## Sterbe-Urkunde.

Tod.

de Rindt

Wilhelm  
Wolters.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den einundzwanzigsten des Monats August, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Karl Engelbrecht, einundfünfzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Burbach, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Rüttgers, einundvierzig Jahre alt, Standes Polizeisergeant, wohnhaft zu Burbach, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtundzwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig um zwölf Uhr, zu Burbach verstorben sei:

Sal. Rindt Wilhelm Wolters, geboren zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, im Zug \_\_\_\_\_ Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von ihm wahrgenommen und declarant, mit Schiff zu Burbach aufgenommen und ausgesetzt, Wilhelm Wolters und Eßfran Caroline Engelbrecht.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden declarantem.

Karl Engelbrecht

Friedrich Wilhelm Rüttgers

J. Rüttgers

Tod

Nr. 90

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundneunzig den zweiundfünfzigsten  
 des Monats August, Neun mittags zum Uhr, erschienen  
 vor mir Konrad Neumann Leinwandmaler als  
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath  
 der Hermann Pilgram, fünfzig  
Jahre alt, Standes Stadt,  
 wohnhaft zu Schelkoven, welcher ein Hausherr  
 der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Konrad Eichhorn  
zweiunddreißig Jahre alt,  
Standes Stadt, wohnhaft zu Schelkoven,  
 welcher ein Hausherr des Verstorbenen zu sein angab, und haben  
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiundzwanzigsten des Monats,  
August, des Jahres tausend achtundneunzig  
zehn Minuten nach zwölf Uhr, zu Recknath verstorben sei: Anna  
Maria Schmidt, Witwe Salomon Eichhorn aus  
geboren zu Recknath und Konrad Hermann Georg Frisch  
geboren zu Pommeren, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
fünfzig Jahre alt, Standes opm Hennige,  
 wohnhaft zu Recknath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Tochter von Georg, Anna, Karl, Ludwig  
Pilgram und Antonie Lehmann, witwangeborene  
zu Königswinter und Haßloch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
 dem Personenstands-Beamten Zum zum bilden Recknath.

Hermann Pilgram  
Johann Heinrich Frisch

Nr. 91.

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundneunzig den zweiundfünfzigsten  
 des Monats September, Neun mittags zum Uhr, erschienen  
 vor mir Gustav Peters, Leinwandmaler als  
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath  
 der Conrad Schneider, zweiunddreißig  
Jahre alt, Standes Witwe,  
 wohnhaft zu Wierscheid, welcher ein Hausherr  
 der Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Peters, aus  
geboren zu Wierscheid, fünfzig Jahre alt,  
Standes Witwe wohnhaft zu Wierscheid,  
 welcher ein Hausherr des Verstorbenen zu sein angab, und haben  
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiundzwanzigsten des Monats,  
September, des Jahres tausend achtundneunzig  
zehn Minuten nach zwölf Uhr, zu Wierscheid verstorben sei:  
Conrad und Anna Schneider,  
 geboren zu Wierscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
zweiundvierzig Jahre alt, Standes Witwe,  
 wohnhaft zu Wierscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Tochter von Conrad und Anna Schneider  
und Gustav zu Wierscheid aus Wierscheid  
geboren zu Wierscheid und Wierscheid  
geboren zu Wierscheid.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
 dem Personenstands-Beamten und Conrad und Anna Schneider  
aus Wierscheid und Wierscheid aus Wierscheid.

Gustav Peters

Σεδ

Nr. 92.

## Sterbe-Hrkunde.

Bürgermeisterei Reichsamt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzigsten zehnten  
des Monats September — vor mittags ~~zwei~~ Uhr, erschienen  
vor mir ~~Gräflich Kurath, Bürgermeister~~ als \_\_\_\_\_  
Beamten des Personenstandes der \_\_\_\_\_ Bürgermeisterei Reichart —  
der ~~Johann Harkenbach, vierundvierzig~~ Jahre alt, Standes ~~Cessalbauer~~,  
~~wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Natur~~  
~~de Verstorbenen zu sein angab und der Georg Tink, zwan-~~  
~~dig fünfzig~~ Jahre alt,  
Standes ~~Tauglobus~~, wohnhaft zu ~~Berghausen~~  
welcher ein ~~Kaufbar~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am ~~auf~~ des Monats,  
September des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Katharina ~~zum~~ Uhr, zu ~~Berghausen~~ verstorben sei:

Carl Ferdinand Heinrich Hackenbach  
geboren zu Beighausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
im Mittel \_\_\_\_\_ Jahre alt, Standes unmöglich,  
wohnhaft zu Beighausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Taufp. von ihm aufgenommenen Solaranten und  
dessen Gemahlin, zu Beighausen verkehrende  
Frau Elisabeth Bremer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten ~~und zu beider S. abzurichten.~~

Joh. Horkenbach.

Henry Fink

*J. C. Connelly*

Nr. 6

## Sterbe-Urkunde.

Gürgermeisterei *Friedrath* — Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den zehnten  
des Monats September. Mittags Uhr, erschienen  
vor mir Gräfin Neurath, Bürgermeisterin als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Paderborn  
der geborene Peter Felder, geboren Donitzig —  
Jahre alt Standes

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Zeugen~~

Johan Peter Felner  
Gymnasium Linz

J. W. Kennedy

Tod

Nr. 94

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den zweyundzwanzigsten  
des Monats September, Uhr mittags zehn Uhr, erschienen  
vor mir Gymnich Knechtshausen als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Wilhelm Caspers, juff mit zwanzig —  
Jahre alt, Standes Lohmann, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Sohn  
der Verstorbenen zu sein angab und der Sintjof Keller,  
auff mit zwanzig Jahren alt, Standes Ziegelmacher, wohnhaft zu Reusrath  
welcher ein Hausherr de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats,  
September des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig  
Mittwoch zwölf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:  
Wilhelm Caspers, Gymnich zu Reusrath  
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
juff mit zwanzig Jahren alt, Standes Lohmann,  
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Sofia von Lohmann zu Opladen geborene Gf.  
Lohmann, Tochter Gymnich Sint Jof  
Sint Jof Knechtshausen nicht anzuhören  
Komm nicht hant.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Inklaerungen

Unter Gymnichung der Zeugung vor dem Notar.

Wilhelm Caspers.

Friedrich Wilhel.

J. L. Lohmann

Nr. 95

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den zweyundzwanzigsten  
des Monats September, Uhr mittags acht Uhr, erschienen  
vor mir Gymnich Knechtshausen als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Johann Dreesen, zwanzig —  
Jahre alt, Standes Lohmann, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Sohn  
der Verstorbenen zu sein angab und der Willhelm Dreesen,  
auff mit zwanzig Jahren alt, Standes Kasseler, wohnhaft zu Opladen  
welcher ein Gymnich der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats,  
September des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig,  
Mittwoch zwölf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:  
Von Gott Peter Daniel Dreesen,  
geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
zum Monat — Jahren alt, Standes von Gymnich,  
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Sofia von Lohmann auswärts mit Lippitz zu  
Reusrath geborene Gymnich Lohmann  
Paschmina Weber.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Inklaerungen.

Lippitz war zum Notar gezeigt.

Johann Dreesen Willhelm Dreesen

J. L. Lohmann

Tod

de Gruenau  
Peter Daniel  
Dreesen

Tod

Nr. 96

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neunundfünfzig den fünfzehnten  
des Monats September, vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Privat-Notar Heinrich Fins, Bürgermeister  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Heinrich Fins, wird und war  
Jahre alt, Standes ~~Angestellte~~  
wohhaft zu Riekrath, welcher ein ~~Habend~~  
der Verstorbenen zu sein angab und der Adolph Hoff, ~~sohn~~ und  
zwar ~~zwillin~~ Jahre alt,  
Standes ~~Angestellte~~, wohhaft zu Langenfeld  
welcher ein ~~Lakannist~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am ~~fünfzehn~~ des Monats,  
September des Jahres tausend achthundert neunundfünfzig  
Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Das Kind Anna Catharina Charlotte Fins  
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
wirksame ~~zwillin~~ Jahre alt, Standes ~~Angestellte~~,  
wohhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Hoff von Bonn auf Langenfeld und Hoff  
zu Riekrath informiert geworben ist Frau  
Maria Agnes Hoff.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und dem Notar alsclarantur  
Hoff von Bonn auf Langenfeld

Heinrich Fins  
Adolph Hoff

Nr. 97

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neunundfünfzig den vierzehnten  
des Monats September, vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Privat-Notar Johann Duesberg, ~~sohn~~  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Johann Duesberg, ~~sohn~~ und war  
Jahre alt, Standes ~~Angestellte~~  
wohhaft zu Berghausen, welcher ein ~~Habend~~  
der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Theodor Stoeck, ~~sohn~~  
und war ~~zwillin~~ Jahre alt,  
Standes ~~Angestellte~~, wohhaft zu Langenfeld  
welcher ein ~~Lakannist~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am ~~fünfzehn~~ des Monats,  
September des Jahres tausend achthundert neunundfünfzig  
Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Das Kind Catharina Duesberg  
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
wirksame ~~zwillin~~ Jahre alt, Standes ~~Angestellte~~,  
wohhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Hoff von Bonn auf Langenfeld und Hoff  
zu Riekrath informiert geworben ist Frau  
Maria Elisabeth Lip.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und dem Notar alsclarantur.

Heinrich Fins  
Carl Theodor Stoeck

*Tod* Nr. 98

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riehthal Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundzwanzigsten  
des Monats September, vor mittags fünfzehn Uhr, erschien  
vor mir Heinrich Kiehthal, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riehthal  
der Peter Boden, gebur. und wohnt  
Jahre alt, Standes ~~zimmernmann~~,  
wohnhaft zu Riehthal, welcher ein Vater des Verstorbenen  
de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Steinhoff, fünf  
und zwanzig Jahre alt,  
Standes ~~akadem~~, wohnhaft zu Riehthal  
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyzigsten~~ des Monats,  
September des Jahres tausend achthundert einundzwanzig  
aufmittag fünf Uhr, zu Riehthal verstorben sei:  
Dr. Heinrich Kiehthal, Offizier der Luftwaffe.  
geboren zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
fünfzehn bis fünfzehn Jahre alt, Standes ~~unverheirathet~~,  
wohnhaft zu Riehthal, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
von einem Unfall seines Pferdes  
unterbrochen, welches tödlich war.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Scherwarten~~.

*Kiffing* von seinem Worte veranlaßt.

Peter Boden

Peter Steinhoff

*J. Kiehthal*

*Tod* Nr. 99

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Gladbach Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundzwanzigsten  
des Monats September, vor mittags drei Uhr, erschien  
vor mir Friedrich Kiehthal, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riehthal  
der Daniel Hardt, fünfzehn bis fünfzehn  
Jahre alt, Standes ~~angloamer~~,  
wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Sohn des Verstorbenen  
de Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Kiehthal, fünf  
und zwanzig Jahre alt,  
Standes ~~angloamer~~, wohnhaft zu Gladbach  
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyzigsten~~ des Monats,  
September des Jahres tausend achthundert einundzwanzig  
aufmittag eins Uhr, zu Gladbach verstorben sei:  
Christine Kiehthal, Offizierin der Luftwaffe.

geboren zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
fünfzehn bis fünfzehn Jahre alt, Standes ~~unverheirathet~~,  
wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Tochter von Anton Langerfeld verheirathet  
Sophie Wilhelm Kiehthal und deshalb  
verheirathet unverheirathet von Sophie Elisabeth  
Kiehthal.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Scherwarten~~  
~~und dem Scherwarten~~  
~~und dem Scherwarten~~  
Friedrich Kiehthal

*Friedrich Kiehthal*

*J. Kiehthal*

Zod

Nr. 100

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und sechzig den zweiten  
des Monats October — Uhr mittags fijfzigt Uhr, erschienen  
vor mir Fijf Sterath Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath  
der Heinrich Wilhelm Jung, man und viroig  
Jahre alt, Standes Weber  
wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Sohn  
de Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Lenz, man  
und fijfzig Jahre alt,  
Standes Weber —, wohnhaft zu Gladbach —  
welcher ein Knecht — de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am ersten — des Monats,  
October des Jahres tausend achthundert vier und sechzig  
Hugo und — Uhr, zu Gladbach verstorben sei:

Heinrich Hugo Jung —  
geboren zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
vors vjotal — Jahre alt, Standes Weber  
wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Vater von dem aufgenommenen Salomon  
und fijfzig Jahren verstorbenen  
Kinder geborenen Carlina  
Krebs.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Testimoniens.

Heinrich Wilhelm Jung.

A. Giesy

J. Knopf

Nr. 101

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und sechzig den zweiten  
des Monats October — Uhr mittags fijfzigt Uhr, erschienen  
vor mir Fijf Sterath Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath  
der Wilhelm Kressel, man und viroig —

Jahre alt, Standes Weber  
wohnhaft zu Richrath —, welcher ein Erbauer  
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schries  
und fijfzig Jahre alt,  
Standes Holzgriffrank, wohnhaft zu Ganspohl —  
welcher ein Erbauer — de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am ersten — des Monats,  
October des Jahres tausend achthundert vier und sechzig  
Mond fijfzigt Uhr, zu Richrath verstorben sei:  
Theodor Gierlichs, Vitter von Johannasbach  
und fijfzig Jahren verstorben  
Elisabeth Rosen.  
geboren zu Leichlingen —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
und fijfzig Jahre alt, Standes Weber  
wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Löß von der zu Leichlingen verstorbenen  
Ehefrau der Elke und fijfzig Jahren Theodor  
Gierlichs, Prinzessin Anna Gertrud Schmidtberg.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Testimoniens.

Wilhelm Kressel.

Wilhelm Schries

J. Knopf

Zod

Theodor  
Gierlichs  
Vitter von  
Johannasbach  
und fijfzig Jahren  
Elisabeth  
Rosen.

Tod

Nr. 102

## Sterbe-Urkunde.

des Kindes

Johann

Pilgram

Bürgermeisterei Reichsstadt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neunundfünfzig den zweyten  
des Monats Oktober, vor mittags fülfzehn Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Wirtz, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichsstadt  
der Johann Pilgram, knapp —  
Jahre alt, Standes Knecht —  
wohhaft zu Remscheid, welcher ein Knecht —  
der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Wirtz, auf und  
knapp — Jahre alt,  
Standes Zimmermann, wohhaft zu Remscheid —  
welcher ein Knecht — der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am — des Monats,  
Oktober des Jahres tausend achthundert neunundfünfzig  
Mittag zwölf Uhr, zu Remscheid verstorben sei:

Das Kind Johann Pilgram  
geboren zu Remscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
fünf Wochen — Jahre alt, Standes Zimmermann,  
wohhaft zu Remscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —  
vom Herrn vorgenannten Heiligen  
zum Pfarrer zu Remscheid vorgetragen worden  
Herrn Pfarrer Bernhard Linsler.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und bei beiden Heiligen  
Löffing von Simeon und Petrus am 10. Nov. 1859.

Johann Pilgram

Heinrich Wirtz

Nr. 103

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichsstadt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neunundfünfzig den zweyten  
des Monats Oktober, vor mittags fülfzehn Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Wirtz, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichsstadt  
der Wilhelm Jakob Rings, in und rings  
Jahre alt, Standes Knecht —  
wohhaft zu Bergkamen, welcher ein Knecht ist  
der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Heinrich May  
Knipzig — Jahre alt,  
Standes Zimmermann, wohhaft zu Bergkamen —  
welcher ein Knecht ist der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am — des Monats,  
Oktober des Jahres tausend achthundert neunundfünfzig  
Mittag zwölf Uhr, zu Bergkamen verstorben sei:  
Dr. Margaretha Winkel, Chirurgische  
Fopp-Heiligeanstalt  
geboren zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Das Kind Knipzig — Jahre alt, Standes Zimmermann,  
wohhaft zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —  
vom Herrn vorgenannten Heiligen  
Herrn Pfarrer Bernhard Linsler unterschrieben worden, nachstehend  
gesetzt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und bei beiden Heiligen  
Löffing von Simeon und Petrus am 10. Nov. 1859.

Wilhelm Jakob Rings  
Carl Heinrich May

Tod eines  
Bürgermeisters  
Gottlieb  
der Pfarrer  
Winkel Jakob  
Rings  
und Margaretha  
Winkel.

Tod

Nr. 104

## Sterbe-Urkunde.

der Peter  
Johann Schmitz  
Eigentl. von  
Anna Maria  
Hein.  
Bürgermeisterei Reichath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
 Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzigsten fiftzehnten  
des Monats October — Uhr mittags falf auf Uhr, erschien  
vor mir Heinrich Kettner, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichath  
der Friedrich Wilhelm Schmitz, seines und  
zweyundvierzig — Jahre alt, Standes Töpffer —  
wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn  
de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Stüttgen  
zweyundvierzig — Jahre alt,  
Standes Töpffer, wohnhaft zu Hückelbrach  
welcher ein Töpfer de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten — des Monats,  
October des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:  
 Peter Johann Schmitz, Eigentl. von  
Langenfeld wohnhaft zweyundvierzig Anna Magdalena Hein  
geboren zu Reichath Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
zweyundfünfzig — Jahre alt, Standes Töpfer, wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Sohn von den zu Wickerberg wohnhaften  
Eigentl. Töpfern Friedrich Wilhelm  
Schmitz und Anna Catharina Pöhlig

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Declaranten.

F. Wille Schmitz  
Heinrich Stüttgen

Nr. 105

## Sterbe-Urkunde.

der Peter  
Hermann Stüttgen  
Bürgermeisterei Reichath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
 Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzigsten fiftzehnten  
des Monats October — Uhr mittags zehn Uhr, erschien  
vor mir Heinrich Kettner, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichath  
der Heinrich Stüttgen, zweyundvierzig —  
Jahre alt, Standes Töpfer —  
wohnhaft zu Hückelbrach, welcher ein Sohn  
de Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Schmitz  
zweyundvierzig — Jahre alt,  
Standes Töpfer, wohnhaft zu Langenfeld  
welcher ein Töpfer de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am fiftzehnten — des Monats,  
October des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Uhr, zu Hückelbrach verstorben sei:  
 Das Kind Hermann Stüttgen  
geboren zu Hückelbrach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
zweyundfünfzig — Jahre alt, Standes Töpfer, wohnhaft zu Hückelbrach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Sohn von den Töpfern namenlos Declarant  
Pöhlig wohnhaft Wickerberg zweyundvierzig.  
 Pöhlig wohnhaft Wickerberg zweyundvierzig.  
 Heinrich Stüttgen  
F. Wille Schmitz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Declaranten  
Pöhlig wohnhaft Wickerberg zweyundvierzig.

Tod

des Kindes  
Bernhard  
Reif.

Nr. 116

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den fünfzehnten  
des Monats October, vor mittags fünf Uhr, erschienen  
vor mir Guenther Neuwahl, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath —  
der Wilhelm Reif, fass' im Dienst —  
Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter,  
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Vater  
der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Reif, grün-  
d' im Dienst — Jahre alt,  
Standes Arbeiter —, wohnhaft zu Immigrath —  
welcher ein Großvater der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten des Monats,  
October des Jahres tausend achthundert einundfünfzig  
Vormittag vor Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Das Kind Bernhard Reif  
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
acht Tage Jahre alt, Standes unbeschrieben,  
wohnhaft zu Immigrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Von dem Großvater waren ihm  
drei Kinder Immigratherwesen davon zwei gesund:  
Hans Oskar & Cäcilie Bernreider

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten Bernhard Neuwahl als darüber  
Hoffnung neu zu einer Aufführung gerechnigt.  
Wilhelm Reif

Guenther Neuwahl

J. L. C. G.

Nr. 107

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den zweyten  
des Monats October, vor mittags sechs Uhr, erschienen  
vor mir Guenther Neuwahl, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath —  
der Jakob Löb, wied' vor angezeigt —  
Jahre alt, Standes unbekannt,  
wohnhaft zu Riekrath —, welcher ein Gehörnte d. Löb  
der Verstorbenen zu sein angab und der August Kieferfeld  
wied' vor angezeigt — Jahre alt,  
Standes unbeschrieben, wohnhaft zu Langenfeld —  
welcher ein Gehörnte d. Löb der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten des Monats,  
October des Jahres tausend achthundert einundfünfzig  
Morgest vor Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Die Christine Kiepper, Wohltum Blanckin-  
zgeln Maißspieß auf ihrem Tagloß und Peter Sonnenchein  
geboren zu Riekrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
erst vier bis fünf Jahre alt, Standes unbeschrieben,  
wohnhaft zu Riekrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
von einem Linkseitigen Schlag  
stark verletzt, welches tödlich ist.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten Jakob Löb als darüber  
Hoffnung neu zu einer Aufführung gerechnigt.  
Guenther Neuwahl

J. L. C. G.

Zod

Nr. 108

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Tönisvorst Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert nin und fiaßzig den zwöl und zwanzigsten  
des Monats Oktober, Neun mittags vier Uhr, erschienen  
vor mir Friedrich Neurath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Wilhelm Bräus, nin und fiaßzig  
Jahre alt, Standes Stadtbeamter,  
wohhaft zu Langerfeld, welcher ein Haus  
der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Bräus,  
nin und fiaßzig Jahre alt,  
Standes gewobbt, wohhaft zu Langerfeld  
welcher ein Haus de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am nin und zwanzigsten des Monats,  
Oktober des Jahres tausend achthundert nin und fiaßzig  
Mittag nin Uhr, zu Langerfeld verstorben sei:

Iab Pink Anna Klemmermann  
geboren zu Langerfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
im Monat Jahre alt, Standes gewobbt,  
wohhaft zu Langerfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Haus von Jan zu Langerfeld aufzunehmen Jan  
Johann Klemmermann und Derbold aufzu-  
nehmen gewobbt. Scharrer Pesselt

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Nachwanden  
Leitung von eigenen Händen signaturiert.

Wilhelms Bräus Gustav Peters  
Kond. Wilhelm Bräus Gustav Peters

Zod

Nr. 109

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Tönisvorst Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert nin und fiaßzig den fialen und zwanzigsten  
des Monats Oktober, Neun mittags vier Uhr, erschienen  
vor mir Friedrich Neurath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Gustav Peters, fialen und zwanzig  
Jahre alt, Standes Stadtbeamter  
wohhaft zu Wierscheid, welcher ein Wasser  
der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Schneider,  
nin und fiaßzig Jahre alt,  
Standes Wasser, wohhaft zu Wierscheid  
welcher ein Wasser de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am fifig und zwanzigsten des Monats,  
Oktober des Jahres tausend achthundert nin und fiaßzig  
Mittag vier Uhr, zu Wierscheid verstorben sei:

Iab Pink Ida Peters  
geboren zu Wierscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
im Jahre alt, Standes gewobbt,  
wohhaft zu Wierscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Haus von Walter Langermann aufzunehmen Walter  
ist aufzunehmen gewobbt in Julie Peters

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Nachwanden  
Leitung von ihnen Hände signaturiert

Gustav Peters  
Friedrich Neurath Gustav Peters

Σοτ

Nr. 110

## Sterbe-Urkunde

der Franz  
Lambert Thomas  
Germann von  
Maria Margaretha  
Windhausen.

Bürgermeisterei Riedrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert zwischen fünf und sechs den vierten Monats November, Na- mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Prinzipal Notar Lengenfelder als Beamter des Personenstandes der Bürgermeisterei Riedrath der Lambert Thomas, so und heute zweiundzwanzig Jahre alt, Standes Altknecht, wohnhaft zu Riedrath, welcher ein de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Schweitzer, wann zweiundzwanzig Jahre alt, Standes Altknecht, wohnhaft zu Riedrath, welcher ein Altknecht de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, dass am zweiundzwanzig des Monats, November des Jahres tausend acht<sup>hundert</sup> zwischen fünf und sieben Uhr, zu Riedrath verstorben sei: Herr Lambert Thomas, Germann von Windhausen, mofaner gräflich Maria Margaretha Windhausen, geboren zu Brüggen, Regierungs-Bezirk Niederrhein, zweiundzwanzig Jahre alt, Standes Altknecht, wohnhaft zu Riedrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von der zu Brüggen erwobenen Steuer zum Lehen Leppen und Comptanten nicht angefordert Kommen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *Carl von Bredow* Leiter der Landesanstalt  
Hoffnungsvorwerk Wörth am 1. April 1909.

Locustwood ~~Yucca~~

Peter Schawary

*Mary*

Nr. 11

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kirchhellen Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und Fünfzig den zweyten  
des Monats November, vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Gräfin Neurath, Kammermatrikel als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Biderath  
der Carl Heinrich, vier und Fünfzig  
Jahre alt, Standes Pfarrer,  
wohhaft zu Pottersberg, welcher ein Pfingstsohn  
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Glaser, drei  
und Fünfzig Jahre alt,  
Standes Knecht, wohhaft zu Kellerhausberg  
welcher ein Knecht der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten des Monats,  
November des Jahres tausend achthundert vier und Fünfzig  
Abends zwölf Uhr, zu Kellerhausberg verstorben sei:  
Ein Michael Anna Gertrud Theis, Michaela von  
Ihr zu Kellerhausberg aufzuhören Pfingstkind ist  
geboren zu Niederkleid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
siebzehn Fünfzig Jahre alt, Standes gebürtig,  
wohhaft zu Kellerhausberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Knecht von Ihr zu Niederkleid aufzuhören Eß-  
kantor vom Hamm Consorcieten nicht  
ausgeben zu können erklären.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *und bewilligt und bestätigt*  
*Wifung von einem Hoch geangefertigt.*

Carlyle's History of

Peter Glaser

Tod

Nr. 112

## Sterbe-Urkunde.

de b Kind

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den achtzigsten  
des Monats November, vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Knecht als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der August Westen  
einundzwanzig Jahre alt, Standes Söbrikarbeiter,  
wohhaft zu Langerfeld, welcher ein Vater  
des Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm  
Braß, fünfundfünfzig Jahre alt,  
Standes Handarbeiter, wohhaft zu Langerfeld  
welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zehnten des Monats,  
November des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Morgens zehn Uhr, zu Langerfeld verstorben sei:

Das Kind Emma Westen  
geboren zu Langerfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
zwei drifft Jahr alt, Standes Handarbeiter,  
wohhaft zu Langerfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Vorher von ihrem Vater Conigenen und die  
dort wohnende gewohnte Augsche  
Pleuer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und dem Bevölkerungsstatistiker  
Siegling am 10. November 1854.

August Westen  
Fm. W. Pfeiffer

Riekrath

Tod

Nr. 113

## Sterbe-Urkunde.

Kreis

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den zweyten  
des Monats November, vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Knecht als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Johann Heinrich Stoenacker, fünf und  
vierzig Jahre alt, Standes Maurer,  
wohhaft zu Riekrath, welcher ein Vater  
des Verstorbenen zu sein angab und der Nikolaus Grob, fünf  
und zwanzig Jahre alt,  
Standes Maurer, wohhaft zu Riekrath  
welcher ein Lokalunternehmer des Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am achtzigsten des Monats,  
November des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Obandt zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:  
Johann Stoenacker, Hilfssoldat von Bonn  
Maria Haderprofil, geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
einundfünfzig Jahre alt, Standes Tagelöhner,  
wohhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Vorher von dem hier vorbeschriebenen  
Gebürtigen Wilhelm Stoenacker und  
der gewohnten Anna Maria Lohr.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und dem Bevölkerungsstatistiker

F. G. Lönnegren  
W. Gussi.

Riekrath

de b Johann  
Stoenacker  
Hilfssoldat von  
Anna Maria  
Haderprofil.

Tod

Nr. 114

## Sterbe-Urkunde.

der Catharina  
Rosen.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den vierzehnten  
des Monats November, vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Peter Käsch, sieben und vierzig —  
— Jahre alt, Standes Maurer,  
wohnhaft zu Hämmergen, welcher ein Wirtshaus  
der Verstorbenen zu sein angab und der Franz Joseph Koe  
zweihundertvierzig — Jahre alt,  
Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Hämmergen  
welcher ein Wirtshaus der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am Freitagvormittag — des Monats,  
November des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Vormittags zwölf Uhr, zu Hämmergen verstorben sei:

Catharina Rosen, gebürtig geb. von Hämmergen  
inzwischen getraut Wilhelm Schmidt —  
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
zweihundertvierzig — Jahre alt, Standes gewohnt,  
wohnhaft zu Hämmergen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Kopf von Danzig Stagelkreuz erworben  
geblieben, dem Tagelöhner Heinrich Rosen  
in der quarto Hof zu Anna Catharina Kiel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Doktoranten.

Peter Käsch

Franz Joseph Koe

Tod

Nr. 115

## Sterbe-Urkunde.

der Anna  
Sophia Lons  
Witfrau von  
Peter  
Bönighausen

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den sechzehnten  
des Monats November, vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath  
der Wilhelm Rosen, fünfundfünfzig —  
— Jahre alt, Standes Tagelöhner,  
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Bierwirthaus  
der Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Kießow  
sieben und vierzig — Jahre alt,  
Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Riekrath  
welcher ein Wirtshaus der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten — des Monats,  
November des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Vormittags zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:  
Anna Sophia Lons, Witfrau von Peter  
Bönighausen —  
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
vierundfünfzig — Jahre alt, Standes gewohnt,  
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Kopf von Danzig Riekrath erworben  
geblieben Peter Lons und der gewohnte  
Elisabeth Berger.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den Doktoranten Heinrich,

Ackermann Rosen ist höchstens dreißigjährig  
Königlich preußischer  
Jakob Kießow

Zod

Nr. 116

## Sterbe-Urkunde.

des Gott.  
ried Fischer  
Kittner von  
Margaretha  
Hess.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierzehnzig den vierzehnzigsten  
des Monats November — Uhr mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Kleinath Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath —  
der Theodor Schmidtberg, Großvater —  
Jahre alt, Standes Körber —  
wohnaßt zu Immigrath, welcher ein Waisen —  
de Verstorbenen zu sein angab und der August Groß, geboren  
im zwanzigsten — Jahren alt,  
Standes Körber —, wohnaßt zu Immigrath —  
welcher ein Waisen — de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnzigsten des Monats,  
November des Jahres tausend achthundert vierzehnzig  
Vorjahr um zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:  
Gottfried Fischer, Kittner von Döring Odenthal  
wohnaßt zu Immigrath Margaretha Hess —  
geboren zu Odenthal —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —  
achtundfünfzig — Jahren alt, Standes Läiken —  
wohnaßt zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —  
Vater von vier waisenkindern, einen  
Kinder, einen Sohn, bisher Waisen und Waise.  
auf Baumwollanbau mit angebaut zu können erklärten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Theodor Groß  
Theodor Immigrath

H. Kleinath

Zod

Nr. 117

## Sterbe-Urkunde.

de Kind  
Elisabeth  
Klein.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierzehnzig den vierzehnzigsten  
des Monats November — Uhr mittags zwölf Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Kleinath Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath —  
der Wilhelm Schneiders, zwanzig — Jahren alt,  
wohnaßt zu Ganspohl —, welcher ein Waisen —  
de Verstorbenen zu sein angab und der August Wiedenfeld  
im zwanzigsten — Jahren alt,  
Standes Körber —, wohnaßt zu Langenfeld —  
welcher ein Waisen — de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnzigsten des Monats,  
November des Jahres tausend achthundert vierzehnzig  
Vorjahr um zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:  
Das Kind Elisabeth Klein —  
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —  
im Jahr ab — Jahren alt, Standes unentblos —  
wohnaßt zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —  
Vater von zwei zu Immigrath waisenkindern, ge-  
worbene Johanna Silber, Kittner von dem  
Bauhofe waisenkind Wibor Jakob Happenshops

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Wilhelm Schneiders  
Aug. Wiedenfeld

E. Klein

Tod

Nr. 118

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckwalle Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de Peder  
Schneeloch  
Fogatto von  
Sibilla  
Reß.  
—

Im Jahre tausend achthundert vierzigfünf den fünfzehnsten des Monats November, Vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Klemath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckwalle der Robert Müller, geboren am fünfzigsten — Jahren alt, Standes Bokarbeiter, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Kräger am zweyundfünfzigsten — Jahren alt, Standes Bokarbeiter, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten November des Jahres tausend achthundert vierzigfünf Vor mittags zwölf Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:  
 Peter Schneeloch, Fogatto des doppelten angeborenen geborenen Sibilla Stöp geboren zu Hückelhoven Regierungs-Bezirk Düsseldorf, auf zweyundfünfzig Jahren alt, Standes unbeschrieben, wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem vorstehenden ersten, daran vom Vornamenslohen Hugo und Vorname Conrad beygeordnet mit angeboren zu Hückelhoven.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Robert Müller, Doktorandus.

Robert Müller  
1840 J. 118.

Nr. 119

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckwalle Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de Johann  
Bresch  
Wittwe von  
Anna  
Sitzerkinder  
—

Im Jahre tausend achthundert vierzigfünf den fünfzehnsten des Monats November, Vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Klemath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckwalle der Wilhelm Bresch, geboren — Jahren alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Rieckwalle am zweyundfünfzigsten — Jahren alt, Standes Wissenschaftler, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Doktor war de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten November des Jahres tausend achthundert vierzigfünf Vor mittags zwölf Uhr, zu Rieckwalle verstorben sei:  
 Johann Bresch, Wittwe von dem zweyundfünfzig geborenen geborenen Anna Sitzerkinder geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, am zweyundfünfzigsten Jahren alt, Standes unbeschrieben, wohnhaft zu Rieckwalle, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zur Bergbausiedlung gehörigen Hückelhoven, dem Namen Heinrich Bresch aus dem genannten Geschlecht Uels.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Robert Müller, Doktorandus.

Wilhelm Bresch  
Theodor Rieckwalle

二〇七

Nr. 190

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Wickrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den fünfzehnsten Februar  
des Monats November, vor mittags drei Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Knecht, Schöpfermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Düsseldorf —  
der Wilhelm Rockendorf, Sohn  
Jahre alt, Standes Geistlicherkernste, wohnhaft zu Leichlingen, welcher ein Sohn  
de Verstorbenen zu sein angab und der August Niedenfeld  
einundzwanzig Jahre alt, Standes Vater, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn  
de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten Februar  
des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Vorgerichtet von mir Uhr, zu Reeuwijk verstorben sei:  
Johann Rockendorf, Ritter von der zu Reeuwijk  
nach Leichlingen gekommen, Margaretha Evers und von  
Waldenburg geborene Christiane Ficht  
geboren zu Düsseldorf —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,  
zweiundfünfzig Jahre alt, Standes Oberarzt,  
wohnhaft zu Reeuwijk, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,  
Sohn von dem zu Reeuwijk vorgerichteten Galaten  
dem Oberarzt Franz Rockendorf, um die Wölfe  
durch Name Evangelianus nicht angebogen zu  
sein und erklären.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *Paul von Lohde Rathenow*.

W. Broekendorf  
Aug. Wiedenfeld

J. Conway

Nr. 121

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Pichelsk* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neunundvierzig den zwanzigsten  
des Monats November, kurz mittags drei Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Kornath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Bickwitz  
der Adolph Lautz von und zu Potsdam —  
Jahre alt, Standes Ortsbauer —

wohnhalt zu Ossenbrücke, welcher ein Pfarrer  
der Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Duisberg, zwölf  
Jahre alt,  
Standes Pfarrer, wohnhalt zu Ossenbrücke  
welcher ein Pfarrer der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am fünfundzwanzigsten des Monats,  
November des Jahres tausend achtundvierzig  
Vorfrühling von Uhr, zu Ossenbrücke verstorben sei:  
Gerhard Neffgen, Pfarrer des frt. Doktor-  
vaters  
geboren zu Alstedt, Regierungs-Bezirk Cöln,  
fünfzig Jahre alt, Standes unverheirathet,  
wohnhalt zu Ossenbrücke, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Leibarzt von der zu Alstedt verstorbenen  
Gebürtigen, Anna Kärry Gottlieb Neffgen  
und der unverheiratheten Christiane Weller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Notaren.*  
*Lafage eines Wortes unverändert.*

Wolff Leib  
Janus Cimber

J. P. Conroy

Tod

Nr. 122

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

des Margaretha Klein, Witwe von Peter Blijzel  
 Im Jahre tausend achthundert vier und sechzig den acht  
 des Monats Dezember, vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
 vor mir Heinrich Neumuth, Bürgermeister als  
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath  
 der Peter Lütke, acht und vierzig  
 Jahre alt, Standes Tagfänger,  
 wohnhaft zu Kiekrath, welcher ein Maßbauer  
 der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Freiburg, acht  
 und vierzig, Jahre alt,  
 Standes Tagfänger, wohnhaft zu Kiekrath  
 welcher ein Maßbauer der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
 diese beiden mir erklärt, daß am Freitag den des Monats,  
 November des Jahres tausend achthundert vier und sechzig  
 Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:

f.  
 Peter geboren zu Hildorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
 vierzig Jahre alt, Standes gewohntlos  
 wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
 Sohn von ihm zu Hildorf war vorläufig Tagfänger  
 Lößberg und Jacob Klein und der Vater von Jacob  
 Klein war der Vater von Maria Magdalena Radet-  
 mader

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
 dem Personenstands-Beamten aus Düsseldorf am  
 vierzigsten November im Jahr  
 vierzehn vierzehn.

Peter Blijzel

J. Mauß

Nr. 123

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und sechzig den acht  
 des Monats Dezember, vor mittags zwölf Uhr, erschienen  
 vor mir Heinrich Neumuth, Bürgermeister als  
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath  
 der Wilhelm Gladbach, achtzig  
 Jahre alt, Standes gewohntlos  
 wohnhaft zu Mehlbroich, welcher ein Kaufmänn  
 der Verstorbenen zu sein angab und der Lorenz Caroefen  
 zwanzig und vierzig Jahre alt,  
 Standes Bäckermeister, wohnhaft zu Mehlbroich  
 welcher ein Kaufmänn der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
 diese beiden mir erklärt, daß am Freitag den des Monats,  
 November des Jahres tausend achthundert vier und sechzig  
 Uhr, zu Mehlbroich verstorben sei:

Christine Gladbach, latein,  
 geboren zu Mehlbroich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
 vierzig Jahre alt, Standes gewohntlos  
 wohnhaft zu Mehlbroich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
 Tochter von ihm zu Mehlbroich war vorläufig  
 Heinrich Heinrich Gladbach und hat  
 nunmehr gewohntlosen Anna Christina  
 Groß.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
 dem Personenstands-Beamten aus der Stadt Düsseldorf

Wilhelm Gladbach  
 Lorenz Caroefen

J. Mauß

de la signe  
 Christina  
 Gladbach

Zod

Nr. 124

## Sterbe-Urkunde.

Popelia  
Herkersrath  
William von  
Heinrich  
Griep.

Bürgermeisterei Riedrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den zehn  
 des Monats Dezember, Uhr mittags elf Uhr, erschienen  
 vor mir Grundherkath, Bürgermeister als  
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riedrath  
 der Heinrich Herkensrath, im und fünfzig  
Jahre alt, Standes Handwerker,  
 wohnhaft zu Kauingen, welcher ein Sohn —  
 der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelmius Weber, im  
und fünfzig Jahre alt,  
Standes Handwerker, wohnhaft zu Riedrath —  
 welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
 diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats,  
Dezember des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
 Morgens elf Uhr, zu Kauingen verstorben sei:  
Die Sophia Herkensrath William von dem zehn  
Geburts und namen des Heinrich Griep  
 geboren zu Riedrath, Regierungs-Bezirk Lüftelhof,  
und fünfzig Jahre alt, Standes unverheirathet,  
 wohnhaft zu Kauingen, Regierungs-Bezirk Lüftelhof,  
Kopf von dem zehn Geburts namen Anna  
Peter Herkensrath und der fünfzig namen Catharina  
grumblöf Maria Fischer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Erben

Grundherkath

Wilhelmius Weber

J. L. Conff

Nr. 125

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riedrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den zehn  
 des Monats Dezember, Uhr mittags elf Uhr, erschienen  
 vor mir Grundherkath, Bürgermeister als  
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riedrath  
 der Gottfried Herkath, im und fünfzig  
Jahre alt, Standes Arbeiter —  
 wohnhaft zu Riedrath, welcher ein Sohn —  
 der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Kreye,  
und fünfzig Jahre alt,  
Standes Handwerker, wohnhaft zu Riedrath —  
 welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
 diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats,  
Dezember des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
 Morgens elf Uhr, zu Riedrath verstorben sei:  
Das Kind Margaretha Herkath  
 geboren zu Riedrath, Regierungs-Bezirk Lüftelhof,  
fünf Monate Jahre alt, Standes unverheirathet,  
 wohnhaft zu Riedrath, Regierungs-Bezirk Lüftelhof,  
Kopf von dem fünf Monaten namen und der  
zweite ausfrühende grumblöf Catharina  
Kreye.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Erben

Gottfried Herkath

Wilhelm Kreye

J. L. Conff

Zod

Popelia  
Margaretha  
Griep.

Tod

Nr. 126

## Sterbe-Urkunde.

der Sterbzeit

Peter

Hack.

Bürgermeisterei Riedrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den siebenten  
des Monats December — Uhr mittags ist Jahr Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riedrath  
der Johann Hack, fünf und vierzig —  
Jahre alt, Standes Handelsmann —  
wohnhalt zu Riedrath —, welcher ein Vater —  
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Voelk, fünf  
und sechs — Jahre alt,  
Standes Kaufmann, wohnhalt zu Riedrath —  
welcher ein Pfleißer de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am fünften — des Monats,  
December des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig  
Stunden nach zwölf Uhr, zu Riedrath verstorben sei:

Ist Kind Peter Hack —

geboren zu Riedrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
im Jahr — Jahre alt, Standes unbeschrieben  
wohnhalt zu Riedrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Küpper von dem auf Comptoir und über  
der dort wohnenden gemahlt von Elisabeth  
Brudersitter.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten sind das auf Comptoir  
für Comptoir erklärt im Namen

Comptoir geführt — Johann Hack —

J. Hack

Nr. 127

## Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Riedrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den siebenten  
des Monats Dezember — Uhr mittags ist Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riedrath  
der August Marx, vier und dreißig —  
Jahre alt, Standes Kaufmann —  
wohnhalt zu Geisenbrock —, welcher ein Doctor —  
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Kötgers  
vier und vierzig — Jahre alt,  
Standes Kaufmann —, wohnhalt zu Geisenbrock —  
welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am fünften — des Monats,  
Dezember des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig  
Stunden nach zwölf Uhr, zu Geisenbrock verstorben sei:

Ist Kind Carl Marx —

geboren zu Geisenbrock, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
jahr — Jahre alt, Standes unbeschrieben  
wohnhalt zu Geisenbrock, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Vater von Carl Marx, Kaufmann und  
der dort wohnenden gemahlt von Louise  
Schee —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten sind das auf Comptoir  
für Comptoir erklärt im Namen

August Marx

Wilhelm Kötgers

J. Hack

Bz

Tod  
der Bürgermeisterei  
der Stadt  
Krefeld  
und  
Julie Wirtz

Nr. 128

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rückrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den siebenundvierzigsten  
des Monats December — Uhr mittags full das Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Rückrath —  
der Carl Jacobs, vier und fünfzig —  
Jahre alt, Standes Wohlauf —  
wohnhaft zu Krefeld —, welcher ein Vater ist Hansel  
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Wirtz, vier  
und zwanzig — Jahre alt,  
Standes Sakristan, wohnhaft zu Gladbach —  
welcher ein Opimischekind Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am fünft — des Monats,  
December des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Uhr, zu Krefeld verstorben sei:

Die Julie Wirtz, Ehefrau des Wilhelm Wirtz,  
geboren zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
fünf und zwanzig — Jahre alt, Standes unbekannt,  
wohnhaft zu Krefeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
von einem Kind vierundfünfzig Jahren  
entbunden, wahrlich lebhaft —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten Carl Jacobs und dem Notar Wolff.

Wilhelm Wirtz

Nr. 129

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rückrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den vielfachen  
des Monats Dezember — Uhr mittags vielfach Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Rückrath —  
der Christian Casel, vierundvierzig —  
Jahre alt, Standes Cöln —  
wohnhaft zu Gieslenberg —, welcher ein Professor  
de Verstorbenen zu sein angab und der Jacob Ploenacker —  
fünfzig — Jahre alt,  
Standes Wien —, wohnhaft zu Gieslenberg —  
welcher ein Maurer — de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zehn — des Monats,  
Dezember des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig  
Uhr, zu Gieslenberg verstorben sei:

Das Kind Maria Catharina Merkin —  
geboren zu Gieslenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
viel zwanzig — Jahre alt, Standes unbekannt,  
wohnhaft zu Gieslenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Sohn von Carl zu Gieslenberg Professor  
Ganzeltmann Joseph Oberst und der  
verstorbene wohnende Margaretha Casel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten, und dem Notar Wolff.

Carl Jacobs

Johann Hönenbach

Tod

der Priester  
Maria  
Catharina  
Albertina

Nr. 131

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neunundvierzig den vierzigsten  
des Monats November — Uhr mittags fuhrtig Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Klemm, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath —  
der Heinrich Klein, fuhrtig vierzig —  
Jahre alt, Standes Eheleut —  
wohnhaft zu Schengen, welcher ein Sohn ist Kind  
der Verstorbenen zu sein angab und der Adam Boe, fuhrtig  
fünfzig — Jahren —  
Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Langenfeld —  
welcher ein Landarbeiter ist Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften — des Monats,  
November des Jahres tausend achthundert neunundvierzig  
Punkt zwölf Uhr, zu Schengen verstorben sei:  
Ein Susanna Klemm geboren am zweiten  
Juli —  
geboren zu Bilden —, Regierungs-Bezirk Solingen —  
fuhrtig vierzig Jahren — Jahre alt, Standes auswändig,  
wohnhaft zu Schengen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
von einem Kind auswändig  
geflucht und in einer unbekannten Ortschaft gestorben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Dokumentarier  
Ludwig von fuhrtig Worte gesprungen.

Grußwiderstehen

Maria Boe

Hausmann

Nr. 131

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neunundvierzig den vierzigsten  
des Monats Dezember — Uhr mittags fuhrtig Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Klemm, Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath —  
der Hermann Müller, fuhrtig vierzig —  
Jahre alt, Standes Maurer —  
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Doctor ist  
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Heberth,  
Arzt und Apotheker — Jahren —  
Standes Maurer, wohnhaft zu Riekrath —  
welcher ein Arzt und Apotheker ist Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am fuhrtig vierzigsten — des Monats,  
Dezember des Jahres tausend achthundert neunundvierzig  
Punkt zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:  
Ein Maria Voss, geborene der F. A.  
Klemm —  
geboren zu Bilden —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
fuhrtig vierzig Jahren — Jahre alt, Standes  
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
von einem Kind auswändig

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten und den beiden Dokumentarier  
Ludwig von fuhrtig Worte gesprungen.

Grußwiderstehen Müller

Wilhelm Heberth

## Sterbe-Urkunde

der Mathilde  
Schmitz  
Eigattin von  
Kieheln Heinrich  
Pötzsch  
—  
Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den achtundzwanzigsten  
des Monats November — vor mittags vielf — Uhr, erschienen  
vor mir Heinrich Kieheln Bürgermeister als  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Richrath —  
der Julius Theis, ein und zwanzig —  
Jahre alt, Standes Schlosser —  
wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Flusshar —  
der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Pettes,  
vier und fünfzig — Jahre alt,  
Standes Knecht —, wohnhaft zu Wiescheid —  
welcher ein Flusshar — der Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am acht und zwanzigsten des Monats,  
November des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig  
Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:  
Mathilde Schmitz (Eigattin des Kieheln Heinrich Pötzsch —  
sofman Innen) Kieheln Heinrich Pötzsch —  
geboren zu Witzhelden, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
acht und zwanzig — Jahre alt, Standes Schmied —  
wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
Tochter von dem zu Bedhausen sofman  
Karl Johann Schmitz und der dort von  
seitlang gewohnten Catharina Klein

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *und verbleben Salavant*.

Julius Striss

Friedrich Stödes

J. M. Kelly

## Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieholt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundsechzig den auff den zweyten  
des Monats December — Haf mittags Uhr, erschienen  
vor mir Gräflich Karath, Notarwurff als  
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Lichath —  
der Friedrich Wingen, vierundvierzig  
Jahre alt, Standes Haber —  
wohhaft zu Immigath — welcher ein Pastor —  
de Verstorbenen zu sein angab und der Ludwig Kengel —  
fünfzig — Jahre alt,  
Standes Taglößner, wohhaft zu Immigath  
welcher ein Kaufbar — de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyten~~ des Monats,  
December des Jahres tausend achthundert vierundsechzig  
Haf mittags Uhr, zu Immigath verstorben sei:

geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,  
nun und seit Geburt <sup>noch</sup> Jahre alt, Standes ~~gesetztes~~,  
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.  
Von <sup>dem</sup> von oben aufgezeichneten Dokumenten  
und davor gesetzten Namen <sup>und</sup> ~~gesetztes~~ Geprägt  
Stützen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten *und dem Post-Mitarbeiter.*

Zonist. Declareront en klärt förfatning om  
rafafan vid färn.

Friedrich Wenzel

J. L. Comerford

## Sterbe-Urkunde.

## Bürgermeisterei

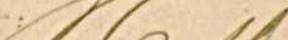
Arctis

## Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

~~Im Jahre tausend achthundert den  
des Monats mittags Uhr, erschienen  
vor mir als  
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei  
der~~  
~~Jahre alt, Standes  
wohnhaft zu , welcher ein  
de Verstorbenen zu sein angab und der  
Standes , wohnhaft zu  
welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben  
diese beiden mir erklärt, daß am  
des Jahres tausend achthundert  
Uhr, zu verstorben sei:~~

geboren zu , Regierungs-Bezirk  
wohnhaft zu , Regierungs-Bezirk  
von , Jahre alt, Standes

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten

Urgewährte Mayr für Obergrafen in Wörth  
Vollmacht pro 1874 bestimmt, welche unter der Vollmacht  
Nr. 133 vom 21. Februar 1873 ausgestellte Urkunde auf die  
Anträge der Befreiung von Leibzügen übergetreten ist.  
Kürenfeld war ein und bewilligte am 2. Februar 1874 folgendes:  
Im Zeugniss vor: 

Nr.

# Sterbe-Urkunde.

Zod

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

be

Im Jahre tausend achthundert

den

des Monats

mittags

Uhr, erschienen

vor mir

als

Beamten des Personenstandes der

Bürgermeisterei

der

Jahre alt, Standes

wohnhaft zu

, welcher ein

de Verstorbenen zu sein angab und der

Jahre alt,

Standes

, wohnhaft zu

welcher ein

de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am

des Monats,

des Jahres tausend achthundert

Uhr, zu

verstorben sei:

geboren zu

, Regierungs-Bezirk

Jahre alt, Standes

wohnhaft zu

, Regierungs-Bezirk

von

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir  
dem Personenstands-Beamten

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
	A.			D.	
	B.			16. Dommann Joseph 10 April	
39.	Bachem Anna 8 April		14. Drengenburg Carl 29. Jan.		
60.	Bauer Katharina 22 May Woffit		28. Drengenburg Hillem 11. Mai		
93.	Becker Anna Maria 10 Sept.		95. Dreesen Peter Daniel 17. Sept.		
25.	Berlitz Klümper 4 Mai		97. Driesberg Catherina 19 "		
50.	Berkam Albert 4 Mai		E.		
77.	Bremer Blasius 21 July		6. Engels Maria 10 Jan.		
37.	Boden Helene 31 May		F.		
95.	Boden Peter Jdl. mordt totg. dient	21. Sept.	3. Felden Gottfried 3. Januar		
40.	Boes Gustav	8 April	96. Feige Anna Catharina 17 Sept.		
76.	Bremer Leipziger 9 July		116. Fischer Gottfried 18 November		
44.	Burch Joseph 14 April		19. Hasbach Joseph 19 February		
66.	Burch Matilda 20 June		18. Koerschke Heinrich 28 April		
110.	Burch Joseph 25. Nov.		9. Seehaus Maria 27 June		
	C.		G.		
94.	Caspers Rijcken 14 Sept.		62. Gleisen Sophie 12. June		
5.	Cronen Blasius 6 January	101	Gierleitv. Geerd G. Oct.		

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
123	Gladbach Gräfin	1. Dezemb.		J.	
87	Groß Hülser	27. August	123	Jacobs Carl. f. s.	1. Dezemb. <small>männl. Kind</small>
11	Gruß Gräfin	23. Januar	125	Pierath Margaretha	5. "
	H.			21. Jung Wilhelm	25. Februar
116	Hack Peter	1. Dezemb.	100	Jung Heinrich	9. Oktober
32	Kochhauer Hans	18. Mai	10	Jülich Stephan	17. Januar
36	Heinrichs Stephan	18. "		K.	
55	Heinrichs Barbara	11. Mai	99	Koller Gräfin	21. Septem.
64	Held Barbara	13. June	31	Kunert Johann	27. Februar
8	Hellersberg Helene	14. Januar	117	Klein Stephan	24. November
9	Krieger August	21. "	122	Klein Margaretha	1. Dezemb.
124	Korkmatt Sophie	3. Dezemb.	130	Klein Heinrich	11. "
51	Kleuer Gräfin	4. Mai	26	Klopstaus Anna	5. Mai
88	Kolden Hubert	29. August	73	Koenenberg Johann	6. Juli
71	Hock Philipp	30. June	123	Köpp Sophie	28. Februar
12	Korkmatt Sophie	10. Septem.	18	Krompel Stephan	11. "
81	Korn Barbara	10. August	27	Krieger Helene	5. März
90	Kuhmacher Joseph	28. June	65	Krieger Peter	15. June

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
86	Kron Gräfin	25. August	49	Kuhmacher Stephan	4. Mai
84	Kurieffau Johanna	24. "		O.	
				S.	
61	Langen Carl	22. 8. Juni	9	Peters Margaretha	2. Januar
		<small>männl. Kind</small>			
85	Lenz Koch Stephan	25. August	17	Peters Peter	9. Februar
79	Leven Bibilla	28. Juli	109	Peters Peter	27. October
90	Lengerich Stephan	17. März	74	Pillmann Barbara	5. Juli
		<small>männl. Kind</small>	16.		
33	Reij Willibald	21. Mai	43	Stoewischer Anna	13. April
127	Rauk Carl	1. Dezemb.	113	Stoewischer Joseph	12. Novem.
129	Sertin Maria Cath.	11. "	16	Soldmann Anna	9. Februar
42	Moll Barbara	11. April	99	Treppel Barbara	12. Mai
1	Müller Barbara	2. Januar	35	Tüllum Frieder	25. "
59	Müller Magdal.	11. Mai		K.	
131	Müller Anna	11. Dezemb.	106	Reif Lorenz	17. Oktob.
		<small>womit Abgang</small>			
			1.		
83	Kraß Helene	22. August	53	Pischatz Gottfried	8. Mai
121	Koppes Gottfried	26. Novem.	73	Pischatz Wilhel.	30. Februar

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
82.	Piechacz Arnold. <small>geb. 1830. Stadtbüro.</small>	11. August	104.	Schmitz Peter. <small>geb. 1830. Stadtbüro.</small>	16. October
111.	Pies Joseph.	10. April	132.	Schmitz Wenzel.	18. Dezember
64.	Prieg Joseph.	15. Januar	91.	Schneider Karl.	4. September
103.	Prieg Will. <small>geb. 1830. Stadtbüro.</small>	15. October	118.	Schmelack Peter.	24. November
120.	Pieckendorf Joseph. <small>geb. 1830. Stadtbüro.</small>	68.	Pöder Albrecht.	27. June	
13.	Pöder Albrecht.	29. Januar	58.	Sonneveldt Anton.	16. Mai
10.	Pöckel J. <small>geb. 1830. Stadtbüro.</small>	13. Februar	107.	Sonneveldt Anton. <small>geb. 1830. Stadtbüro.</small>	19. October
14.	Pösser Leopold.	14. November	80.	Spielke Leopold.	4. August
45.	Pövers Peter.	15. April	105.	Sittigus Hermann.	16. October
56.	Püttgers Martin.	12. Mai	4.	Sips Leipzig.	5. Januar
67.	Spieler Gottlieb.	26. June	47.	Pieis Karl.	20. April
15.	Schmitz Maria.	5. February	52.	Stolpke Anna.	6. Mai
22.	Solmitz pol. W. <small>geb. 1830. Stadtbüro.</small>	27.	110.	Thomas Daniel.	4. November
14.	Schmitz Frieder.	28.	111.	Sheis Anna. <small>geb. 1830. Stadtbüro.</small>	9.
34.	Schmitz Rob. <small>geb. 1830. Stadtbüro.</small>	24. März			W.
57.	Schmidberg Peter.	13. Mai			V.
30.	Schmidt Anna. <small>geb. 1830. Stadtbüro.</small>	30. August	38.	Vollmar Maria.	4. April